

TSV aktuell

Ausgabe Nr. 83/Dezember 2025

Vereinszeitung des TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Donnerstag, den 19.03.2026 um 20:30 Uhr

Tagesordnung siehe Seite 4



INHALT, INFOS & IMPRESSUM

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Hauptverein	4
Fußball-Abteilung	7
Leichtathletik-Abteilung	27
Leichtathletik-Abteilung Laufen	32
Leichtathletik-Abteilung Orientierungslauf	36
Turn-Abteilung	45
Turnen Leistungssport	47
Turn-Abteilung Wettkampfsport	57
Turn-Abteilung Wettkämpfe Turn10®	69
Turn-Abteilung Breitensport	70
Ski- und Bergsport-Abteilung	76
Jubiläen/In Gedenken	78

Der TSV Jetzendorf v. 1924 e.V. und seine Abteilungen

Vorstand Hauptverein

1. Vorsitzender	Klaus Rackerseder	01522/9086708	hauptvorstand@tsv-jetzendorf.com
2. Vorsitzender	Tobias Endres	0173/3673242	
Schriftführer	Josef Riedmair	08137/5019	An-/Abmeldung bzw. Fragen zur Mitgliedschaft
Kassier	Andreas Strixner	0179/7726777	Mitgliederverwaltung@tsv-jetzendorf.com

Abteilungsleiter

Fußball	Willi Leimberger	08137/7546	willi.leimberger@tsv-jetzendorf.com
Leichtathletik	Helga Putz	08137/9979144	helga.putz@tsv-jetzendorf.com
Ski- und Bergsport	Johannes Sedlmeier	0176/23442949	Ski-Bergsport@tsv-jetzendorf.com
Turnen	Antje Rumpf		antje.rumpf@tsv-jetzendorf.com

Fördervereine

Fußball	Rudi Breitsameter		
Turnen	Leonhard Sedlmeier	08137/7111	webmaster@turn-foerderverein.de
Leichtathletik	Christine Schwalb	0173/1959996	christine.schwalb@web.de
Homepage	www.tsv-jetzendorf.com	Vereinsgaststätte	08137/5940

Mitgliedsbeiträge pro Jahr

Erwachsene	80,00 Euro	Ehegatte	65,00 Euro	Familienbeitrag	180,00 Euro
Kinder 0 – 6 Jahre	55,00 Euro	Kinder 7 – 18 Jahre	65,00 Euro		
Senioren (ab 66)	55,00 Euro	Ehegatte Sen.	45,00 Euro	Einmalige Aufnahmegebühr	15,00 Euro

Impressum TSV aktuell – Vereinszeitung des TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.

Herausgeber	TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.,	Druck & Layout	CreAktiv komma münchen gmbh
	85305 Jetzendorf, Schulstraße 24	Titelbild	Günter Fleischhauer
Redaktion	Elise Helleberg	Auflage	1500 Exemplare – kostenlos
Anzeigen	Andreas Strixner	Verantwortlich	
	Andreas.strixner@tsv-jetzendorf.com	für den Inhalt	Die jeweiligen Abteilungen

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vereins oder der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der Berichte vor. Nach Redaktionsschluss abgegebene Beiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.



Es geht ein Jahr mit vielen sportlichen Erfolge zu Ende. Alle sportlichen Erfolge könnt ihr auf den Homepage-Seiten der einzelnen Abteilungen nachlesen. Trotzdem darf ich einige Highlights aufführen.

Die erste Fußballmannschaft spielt weiterhin erfolgreich in der Landesliga Süd West. Die zweite Fußballmannschaft konnte die Liga, Kreisklasse, erhalten. Derzeit belegen beide Mannschaften einen sicheren Mittelfeldplatz in ihren Ligen.

Die Turner sind weiterhin erfolgreich in den einzelnen Disziplinen mit deutschen, bayrischen Meistertiteln und europäischen Top Platzierungen. Beim Sportfest in Leipzig stellten unsere Turner die größte Anzahl an Sportlern.

Unsere Leichtathleten stehen den ganzen Erfolgen in nichts nach. Europäische Spitzenleistungen im Speerwurf und Weitsprung können sie verzeichnen.

Unsere Ski- und Bergsportler haben wieder ihre Skiauffahrten mit Bravour abgehalten. Der Zuspruch ist enorm und bestätigt das Engagement unserer Skilehrer.

Leider müssen wir auch mit der neuen finanziellen Situation umgehen. Der Zuschuss unserer Gemeinde für Übungsleiter und Anzahl an Jugendlichen kann derzeit nicht gewährt werden. Es ist auch nicht zu erwarten, dass sich die Lage der Gemeinde in den nächsten Jahren ändert. Dies bedeutet für uns als Verein, wir müssen Einsparungen vornehmen und noch besser wirtschaften. Die Einsparungen liegen vor allem bei Neuinvestitionen. Notwendige Sanierungen an unseren Sportanlagen werden wir weiterhin durchführen. Die Kosten für Wiederkehrende TÜV-Prüfungen haben sich nach oben entwickelt, ebenso Anschaffungen an neuen Geräten. Die Kosten für Energie haben sich ebenso negativ verändert wie die Kosten für Einkäufe von Lebensmitteln und Getränke. Diese Mehrkosten geben wir moderat in unseren Verkaufspreisen weiter. Wir haben in Zusammenarbeit mit den Abteilungen Budgetplanungen vorgenommen. Zu einem für eine bessere Übersicht, welche Ausgaben sind zu erwarten und zum anderen einen sicheren Sportbetrieb aufrecht zu erhalten.

Wie schon in der letzten Jahreshauptversammlung angesprochen, müssen wir prüfen, wie sich die Mitgliedsbeitragserhöhung auf unsere Finanzielle Lage auswirkt. Aufgrund der zuvor angesprochenen Mehrkosten sehen wir uns leider gezwungen bei der nächsten Jahreshauptversammlung im Jahr 2026 unsere Mitgliedsbeiträge nochmals anzupassen, damit die finanzielle Lage unseres TSV in den nächsten Jahren gesichert ist.

Wir, die Verantwortlichen, stehen permanent mit den Abteilungen in Gesprächen. Damit können wir den Trainingsbetrieb wie bisher gewährleisten, den Sportlern weiterhin beste Voraussetzungen gewähren und die Grundlage für ihre sportlichen Bestleistungen zu garantieren.

Wir müssen im nächsten Jahr die begonnene Brunnensanierung nochmals aufgreifen, da die getroffene Maßnahme leider nicht das erhoffte Ergebnis ergab. Der aktuelle Brunnen für die Bewässerung der Sportplätze ist zu sehr versandet.

Ein weiteres Projekt, Neue Vereinssoftware, steht kurz vor dem Abschluss. Die neue Vereinssoftware nutzen wir für eine einheitliche Ablage von Dokumenten, damit werden die Dokumente nicht mehr auf den privaten Rechnern abgelegt.

Hiermit bedanke ich mich ganz herzlich bei unseren Fördervereinen für ihre finanzielle Unterstützung. Die Fördervereine sind ein wichtiger Bestandteil bei den verschiedenen Investitionen, die wir vorgenommen haben aber auch für Investitionen die zukünftig anstehen.

Ein weiterer Dank an unseren Gönnern, Förderern, Fans, Helfer und alle diejenigen die in irgendeiner Weise dazu beitragen, dass unser TSV so erfolgreich sich präsentieren kann wie bisher.

Ich bedanke mich im Besonderen für die sehr harmonische Zusammenarbeit im Vorstandsgremium und den Abteilungsleitungen. Diese Zusammenarbeit kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, denn das ist der Grundstock in der Vereinsarbeit.

Unsere Sportler ein Erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2026.

Für die anstehende ruhige und „Stade Zeit“, wünsche ich Euch allen und Euren Familien Gesunde, friedliche und Frohe Weihnacht sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2026.

Klaus Rackerseder, 1. Vorstand



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Donnerstag, den 19.03.2026 um 20:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Beitragsanpassung
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft des TSV

**Bei der Jahreshauptversammlung am 20.3.2025 fanden
Neuwahlen der Vorstandschaft des Hauptvereines statt.**



von links: Andreas Strixner – Kassier, Ingrid Knöferl – Seniorenbeauftragte, Tobias Endres – 2. Vorstand, Klaus Rackerseder – 1. Vorstand, Johannes Sedlmeier – Beirat, Anna Schmeller – Jgd.-Leitung, Josef Riedmair – Schriftführer, Sophia Riedmair – Jgd.-Leitung (nicht auf dem Bild)



Bericht der Abteilungsleitung

Liebe Fußballfreunde und Vereinsmitglieder,

seit der letzten TSV-Vereinszeitung hat sich wieder vieles getan. Die Jugendleitung und die Trainer unserer Mannschaften berichten Euch über das sportliche Geschehen (alle Tabellen Stand 15.11.2025), deshalb werde ich mich auf das „Drumherum“ im beschränken.

Turnusmäßig fanden wieder viele Sitzungen und Besprechungen statt. Auch ein paar kurzfristig terminierte Besprechungen waren notwendig, im besonderen zur Vorbereitung für das Saisonöffnungsspiel gegen die große Kreisstadt oder auch für das Totopokalspiel gegen die SpVgg Unterhaching. Mit 950 und 720 Besuchern, waren diese Spiele natürlich die absoluten Highlights der bisherigen Saison. Den vielen Helfern, die uns in der Vorbereitung und Durchführung dieser Spiele unterstützt haben, möchte ich sehr herzlich danken. Ich denke, dass wir unseren TSV hier wieder würdig, sympathisch und bodenständig präsentiert haben.

Mit unserer Skiausfahrt im Januar nach Serfaus starteten wir ins Jahr. Es war die 40. Dreitages-Skiausfahrt „Fußballer und Freunde“. Mit 36 Teilnehmern waren wir im Hotel Alpenruh, inklusive einer kleinen Jubiläumsfeier mit Anekdoten aus den vergangenen Ausfahrten, vorgetragen von Ruppe Leimberger.

Im Juli fand der erste „Jetze-Amateure-Cup“ statt, federführend organisiert von Martin Öttl und Mane Zeindl. Ein Turnier mit sechs Mannschaften und unserer zweiten Mannschaft als Gastgeber. Als gute Gastgeber hat die Zweite im Finale das Elfmeterschießen verloren. Sieger waren die Jetze-Allstars, eine Truppe „alter“ TSV-Größen trainiert von Andral Eichner.

Unsere Jetzendorfer Wiesn haben wir im September in bewährter Manier im Vereinsheim gefeiert und die traditionelle Jahresabschlussfeier fand im November nach dem letzten Punktspiel der ersten Mannschaft statt. Der Besuch vom Nikolaus, lustige Einlagen unserer Spieler und eine große Tombola waren einige der Höhepunkte des Abends.

Aber wir können nicht nur feiern, auch arbeitsmäßig waren wir wieder gefordert. Zu den normalen Arbeitsdiensten an unseren beiden Sportgeländen kamen noch weitere arbeitsintensive Aktionen dazu.

Unser Brunnen liefert beispielsweise nicht mehr genug Wasser für die Beregnungsanlage vom alten Hauptplatz und Schulsportplatz. Durch eine Spülung der Rohrleitung wollten Stefan Gottschalk und Sepp Riedmair das Problem lösen. Trotz großem Zeit- und Muskeleinsatz klappte dies leider nicht. Trotzdem vielen Dank für den Versuch, das Problem kostengünstig zu lösen. Der nächste Schritt war eine professionelle Brunnensanierung durch eine Fachfirma. Auch dies brachte nicht den gewünschten Erfolg. Wie geht es jetzt weiter? Der TSV Hauptverein und die Gemeinde arbeiten an einer Lösung, denn der nächste Sommer kommt und eine weitere Saison ohne regelmäßige Beregnung werden die beiden Plätze definitiv nicht überleben.

Ebenfalls am alten Hauptplatz wurde eine Drainagen-Leitung neu verlegt. Bei ausgiebigen Regenfällen staute sich das Wasser 20 Meter in den Platz, eine Nutzung des Platzes war tagelang nicht möglich. Jetzt läuft das Wasser wieder gut ab, vielen Dank auch hier wieder an Stefan Gottschalk für die vielen Stunden am Platz und auf seinem Bagger.

Die Sanierung der drei Fußballplätze erledigten wir heuer fast komplett in Eigenleistung, lediglich das Stöpseln erfolgte durch eine Firma. Das Auflegen und Ausbringen vom Sand erledigte Josef Riedmair, das

Ihre Rechtsanwältin in Pfaffenhofen



Mehr als 25 Jahre Erfahrung

in den Schwerpunkten:

- Familienrecht
- allgemeines Zivilrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Inkasso und Zwangsvollstreckungen

Ruth Kudorfer: 08441 49 64 57 (info@pfaffenhofen-anwalt.de)
<https://pfaffenhofen-anwalt.de/>



**Einfach bezahlen
ist keine Kunst.**

Meisterhaft simpel.

Die App „Mobiles Bezahlen“
für Android™ verwandelt das
Smartphone in eine digitale
Geldbörse.

Jetzt easy einrichten und
bequem bezahlen.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Pfaffenhofen**



notwendige Streugerät wurde uns von der Firma Braumiller Petershausen kostenlos gestellt. Das mehrmalige Düngen aller drei Plätze übernimmt schon seit vielen Jahren unentgeltlich Lorenz Endres. Zu guter Letzt wurden am alten Hauptplatz einige Teilflächen speziell bearbeitet. Die Rasenschicht wurde begradigt, erneuert und mit Rollrasen ergänzt. Wlad Beiz und seine Helfer aus der 1. Mannschaft haben die in vielen Stunden Kleinarbeit bei minimalen finanziellen Aufwand erledigt. Vielen Dank an alle, die unsere Plätze dieses Jahr in Schuss gehalten oder wieder in Schuss gebracht haben!

All diese Arbeiten an unseren zwei Sportgeländen versuchen wir immer ehrenamtlich in Eigenleistung zu erledigen. Um unsere Plätze in einem guten, belastbaren und TSV-würdigen Zustand zu halten, werden wir zugleich auch immer wieder auf Fachfirmen zurückgreifen müssen.

Dreimal haben wir 2025 Altpapier gesammelt, organisiert von Anian Krause und den Jugendmannschaften. Die Sammlungen sollen auch 2026 wieder zugunsten der Jugendmannschaften durchgeführt werden. Sammelt alle fleißig mit, die Umwelt und unsere Nachwuchsfußballer danken es Euch.

Die Wahlen am 25. September waren sehr erfreulich, alle Posten konnten im ersten Wahlgang besetzt werden und der Führungstab wurde um vier Positionen erweitert. Auch einige Ausschussmitglieder werden uns in den nächsten zwei Jahren wieder tatkräftig unterstützen.

Allen Gewählten vielen Dank dafür, dass sie sich bereit erklärt haben, als Funktionsträger „grün & weiß“ hochzuhalten und für den Fußballsport im TSV einzutreten.

Im Namen der Fußballabteilung möchte ich mich bei allen Förderern und Sponsoren, dem Hauptverein, der Gemeinde Jetzendorf, sowie dem Förderverein Fußball für die wiederum großartige Unterstützung im letzten Jahr bedanken.

Vielen Dank meinen Abteilungskollegen und den Ausschussmitgliedern, den Vereinsheimwirtin, den Machern und Schreibern der Stadionzeitung, unseren Stadionsprechern Bene Lange und Ruppert Leimberger. Sowie allen anderen, die irgendwo und irgendwie mithelfen, damit der Fußball beim TSV so erfolgreich sein kann, wie er es momentan ist.

Alles Gute für 2026, eine gute und gesunde Zeit und viel Spaß am Sportgeschehen unseres TSV. Das wünscht Euch

Abteilungsleiter Fußball, Willi Leimberger

Bericht der Jugendleitung

Unsere Jugendfußballabteilung steht für gelebte Gemeinschaft, sportliche Entwicklung und echte Begeisterung. Rund **180** Kinder spielen inzwischen bei uns Fußball – etwa die Hälfte davon im neuen DFB-„Minifußball“-Format, das den Spaß am Spiel und die individuelle Förderung in den Vordergrund stellt. Die Fortschritte unserer Nachwuchsspieler sind deutlich spürbar. Seit dieser Saison sind wir mit der SpVgg Steinkirchen in einer Spielgemeinschaft von der **U11 bis zur U19** vereint – getragen von gegenseitigem Vertrauen und einem starken Miteinander.

Ein engagiertes Team aus **28 Trainern und Betreuern** begleitet unsere jungen Fußballer mit viel Herzblut – nicht nur sportlich, sondern auch in ihrer persönlichen Entwicklung. Aktionen wie das jährliche „Ramadama“ und die Altpapiersammlung zeigen, wie sehr sich Kinder, Eltern und Trainer für den Verein einsetzen.



Apotheke
am SCHLOSS

**NATÜRLICH
GESUNDHEIT
ERHALTEN**

- Allopathie
- Naturheilkunde
- Homöopathie
- Beratung

Apothekerin Gertrud Elsenberger e.K.
Schulstr. 1, 85305 Jetzendorf
Telefon: (08137) 5782
E-Mail: jetzendorf@unsere-apo.de
Web: www.unsere-apo.de

Unsere Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 8:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

HÖCHTL
TÖRE & TORANTRIEBE

Garagentorantriebe • Sektionaltore
Rolltore • Markisen • Kipptore
Reparaturen aller Toranlagen
Brandschutztüren und Tore
Insektenschutzgitter
Prüfung und Wartung nach ASR A 1.7

MEISTERBETRIEB
08137-99245 • 85305 JETZENDORF
WWW.HOECHTL-TORANTRIEBE.DE



Ein besonderes Highlight war unser erster **Schnuppertag**, bei dem neue, motivierte Spieler für unsere Jugend begeistert werden konnten. Der diesjährige **LOWA-Cup** war ein voller Erfolg – mit **500 teilnehmenden Kindern** ein neuer Rekord und ein echtes Fest für den Jugendfußball!

Auch unsere Torhüter erhalten besondere Förderung: Mit **individuellem Torwarttraining** unterstützen wir gezielt ihre Entwicklung – denn jeder Spieler zählt. Wer Lust hat, (wieder) mit dem Fußballspielen zu beginnen, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen. Die aktuellen Trainingszeiten sind auf unserer Homepage zu finden, ebenso wie weitere Informationen zu den einzelnen Mannschaften. Mit dem Start der Hallensaison und den bevorstehenden Turnieren wünschen wir unseren Teams viel Erfolg. Die Jugendleitung bedankt sich herzlich bei der Abteilungsleitung für die konstruktive Zusammenarbeit sowie bei allen Trainern, Helfern und Unterstützern für ihr großartiges Engagement.

Wir wünschen allen eine **besinnliche Weihnachtszeit** und einen **guten Start ins neue Jahr** – mit vielen schönen Momenten auf und neben dem Platz.

Eure Jugendleiter Tom, Max und Brendan

Erste Mannschaft



Liebe TSVler, liebe Fußballfreunde, zum Ende des Jahres darf ich gemeinsam mit euch auf ein durchaus erfolgreiches Jahr 2025 der ersten Mannschaft zurückblicken. Geprägt von einigen Höhepunkten, aber auch einigen herausfordernden Durststrecken.

Starten möchte ich mit unserem Trainingslager in Novigrad (Kroatien) im vergangenen Februar. In den 4 Tagen vor Ort sind wir als Mannschaft merklich enger zusammengerückt und konnten auch inhaltlich an einigen Feinheiten in taktischen und fußballerischen Themen arbeiten.



FUSSBALL

Nach einer bis dato sehr guten Saison und sagenhaften 37 Punkten nach dem 23. Spieltag und einem damit starken 6. Tabellenplatz zur Winterpause starteten wir mit großem Ehrgeiz in die Rückrunde der Saison 2024/25, die wir uns alle anders vorgestellt haben.

Nach dem wichtigen Auftaktsieg Anfang März in Kaufering (1:2) kam leider eine langanhaltende Durststrecke. Bis zum Saisonende blieben wir in elf aufeinanderfolgenden Partien sieglos – darunter sieben Unentschieden, von denen fünf torlos (0:0) endeten. Am Ende der Saison bedeutete das Platz 10. Nichtsdestotrotz befanden wir uns über die ganze Saison hinweg nie ernsthaft im Kampf um den Klassenerhalt, weswegen wir trotzdem stolz auf das Erreichte zurückblicken können. Auch wenn wir euch Fans, unserem scheidenden Trainer Stefan Kellner sowie einigen verdienten Spielern wie Stefan Nefzger oder Wojciech Fassl, die ihre aktive Laufbahn beendet haben, gerne einen erfolgreicherer Abschluss geboten hätten.

Wie schon 2024 hatten wir auch diesen Sommer wieder einen mittelgroßen Umbruch im Kader zu bewältigen. Für mich an dieser Stelle ging es aufgrund des Abgangs von Stefan Kellner als Trainer weiter. Mit Nefzger und Wojti haben zwei wichtige Stützen den berühmten Schuh an den Nagel gehängt. Zum Glück bleiben uns aber beide im Verein in anderer Funktion erhalten. Außerdem haben uns Josef Strohmeier, Simon Zach und Eduart Rushiti verlassen – allesamt feine Kerle, denen wir nur das Beste wünschen!

Mit Witte, Greifi, Kevin, Domi, Pascal und Lu haben wir wieder gute Jungs mit der nötigen Qualität in der Region gefunden. Außerdem freut es mich sehr, dass mit Maxi und Lukas zwei Eigengewächse zu uns aufrücken. Mit einem Durchschnittsalter von 22 Jahren dürfte das die jüngste Jetzendorfer Mannschaft jemals sein. Die Durststrecke der letzten Saison war abgehakt und wir starten mit frischem Elan und voller Vorfreude. Die Vorbereitung auf die Saison 2024/25 lief durchwachsen, Automatismen und die gemeinsame Idee wie wir Fußballspielen wollen, mussten sich erst finden.





Bereits am ersten Spieltag setzte die Mannschaft ein erstes Ausrufezeichen: Mit einem umkämpften 1:0-Derbysieg gegen den Lokalrivalen FSV Pfaffenhofen vor über 950 Zuschauern gelang ein emotionaler Auftakt in die neue Saison. Der Erfolg gegen den TSV Langquaid öffnete uns zudem die Tür zu einem besonderen Pokalduell: Gegen die SpVgg Unterhaching durften wir uns im Lorenz-Wagner-Stadion mit einem echten Hochkaräter messen – ein Moment, der in Erinnerung bleibt. Leider gelang es uns nicht, den Favoriten zu ärgern – vor über 700 Zuschauern mussten wir uns dem Regionalligisten klar mit 0:7 geschlagen geben.

Wir spielten uns im Anschluss regelrecht in einen Flow und holten aus den ersten 15 Spielen beeindruckende 29 Punkte, gleichbedeutend mit dem zwischenzeitlichen 2. Tabellenplatz.

Dann allerdings kam – wie auch im Jahr zuvor – eine sieglos Serie von 4 Spielen (0 Punkte) und man rutschte in der Tabelle ab. Vor der Winterpause stehen jetzt noch drei schwere Partien gegen Aindling, Rain und Oberweikertshofen an – Spiele, in denen wir unbedingt noch punkten wollen, um mit einem positiven Gefühl in die Pause zu gehen und vor allem, um den Abstand auf die hinteren Tabellenplätze weiter zu wahren.

Natürlich bringt so ein Jahr immer viele Höhen und Tiefen mit sich. Umso wichtiger ist es, die schönen Momente zu genießen und die Schlechten als Lernprozess zu verstehen. Entscheidend ist, dass wir in all dem als Gemeinschaft zusammenstehen – in guten wie in schlechten Phasen. Bei den Zielen die wir verfolgen und bei den Möglichkeiten die wir haben, kann man bei der jungen Mannschaft durchaus auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

In diesem Sinne möchte ich mich für eure Unterstützung jeglicher Art, vor allem bei Heim- und Auswärts-spielen bedanken! Ich wünsche euch weiterhin beste Gesundheit, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer Markas

1. Mannschaft (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	TSV Schwabmünchen	19	16	3	0	59:15	44	51
2.	VfB Durach e.V.	19	13	2	4	44:21	23	41
3.	FSV Pfaffenhofen	19	10	5	4	48:25	23	35
4.	TSV Aindling	19	9	6	4	36:19	17	33
5.	FV Illertissen II	19	10	2	7	35:32	3	32
6.	FC Stätzling	19	9	4	6	26:22	4	31
7.	1. FC Sonthofen	19	8	6	5	31:28	3	30
8.	TSV Rain/Lech	18	8	5	5	26:23	3	29
9.	TSV Jetzendorf	19	8	5	6	32:25	7	29
10.	SV Manching	19	7	6	6	48:36	12	27
11.	FC Ehekirchen	19	6	2	11	29:41	-12	20
12.	TSV Dachau 1865	19	4	7	8	29:35	-6	19
13.	SSV Niedersonhofen	18	6	1	11	23:44	-21	19
14.	SV Cosmos Aystetten	18	4	6	8	28:42	-14	18
15.	FC Kempten	19	3	7	9	17:34	-17	16
16.	FC Memmingen II	19	4	4	11	18:40	-22	16
17.	SC Oberweikertshofen	18	4	1	13	23:39	-16	13
18.	TSV Hollenbach	19	3	2	14	13:44	-31	11



FUSSBALL

Zweite Mannschaft



Servus liebe Fans des TSV Jetzendorf, das (Fußball-)Jahr 2025 der Zweiten neigt sich schon wieder dem Ende zu, sodass ich gerne das vergangene Jahr wieder zusammen mit euch Revue passieren lassen möchte. Zum Ende der letzten Saison haben wir in unserer ersten Kreisklassen-Saison nach dem Aufstieg relativ souverän das Saisonziel „Klassenerhalt“ erreicht.

Leider mussten wir nach dem letzten Spiel den ein oder anderen Spieler verabschieden. So haben uns Tim Gerhardt, Jonas Frevel und Kilian Hubert bereits nach einer Saison wieder verlassen. Mit Andras Nemeth mussten wir außerdem einen langjährigen Spieler der zweiten Mannschaft verabschieden. An der Stelle möchte ich mich noch einmal für Ihren Einsatz für unsere grün-weißen Farben bedanken.

Umso wichtiger sind die Zugänge, die wir im Sommer als Unterstützung dazu bekommen haben.

Die ehemaligen A-Jugendsspieler Simon Endres, Luis Müller, Phil Steinbacher, Silvan Wenger und Kilian Off sind nun fester Bestandteil der zweiten Mannschaft. Mit Stefan Straßer ist zudem ein neuer, sehr routinierter Spieler in unsere Reihen gekommen. Außerdem freut es mich, dass uns mit Max Kreitmeier und Stef Nefzger zwei absolute Vereinslegenden regelmäßig unterstützen.

Im Zuge der Sommervorbereitung hat mitunter erstmals der Jetze Amateure Cup stattgefunden. Bei bestem Wetter mussten wir uns erst im Elfmeterschießen des Finales gegen die Jetze Allstars geschlagen geben. Wir freuen uns schon auf das kommende Turnier.

Als Zielsetzung für die Saison 2025/2026 haben wir im Vorhinein wieder den Klassenerhalt kommuniziert, wobei wir uns insgeheim im Vergleich zum letztjährigen Tabellenplatz verbessern möchten. Mit Blick auf die Ergebnisse haben wir dann allerdings einen holprigen Start in die Saison hingelegt. Schade ist aus unserer Sicht vor allem, dass wir uns für die überwiegend sehr guten Leistungen und den hohen Aufwand noch nicht entsprechend belohnen konnten. Bezeichnend für unsere bisherige Situation ist, dass wir mit den – nach wie vor – wenigsten Gegentoren der Liga nur im unteren Tabellendrittel rangieren.

Im Oktober wurden wir dann endlich für unsere couragierten Leistungen belohnt, sodass wir regelrecht eine Serie aus ungeschlagenen Spielen starten konnten.



Nachdem das vorletzte Spiel gegen den FC Geisenfeld ausgefallen ist, hoffen wir mit Blick auf unsere aktuellen Leistungen, dass wir unser letztes Spiel des Jahres in Karlshuld bestreiten können und mit drei Punkten nach Jetzendorf zurückkommen. Wenn uns das gelingt, können wir mit einem guten Gefühl in die Winterpause gehen und dann im Frühjahr wieder angreifen.

In diesem Sinne möchten wir uns für eure Unterstützung, sowohl bei den Heim- als auch bei den Auswärtsspielen im vergangenen Jahr bedanken! Ich wünsche euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Euer Flo Radlmeier

2. Mannschaft (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	ST Scheyern	12	7	2	3	29:16	13	23
2.	TSV Großmehring	12	7	2	3	28:15	13	23
3.	FC Geisenfeld	10	7	1	2	22:11	11	22
4.	FSV Pfaffenhofen II	12	6	3	3	34:19	15	21
5.	FC Tegernbach	12	4	7	1	29:24	5	19
6.	SV Ilmünster	12	6	1	5	22:22	0	19
7.	SV Karlshuld	11	5	3	3	24:18	6	18
8.	SpVgg Langenbruck	12	5	2	5	23:22	1	17
9.	SV Oberstimm	11	5	1	5	25:16	9	16
10.	TSV Rohrbach II	11	4	4	3	14:17	-3	16
11.	TSV Jetzendorf II	11	4	3	4	16:10	6	15
12.	FC Wackerstein-Dünzing	12	2	2	8	19:41	-22	8
13.	SV Ingolstadt-Haunwöhr	12	1	3	8	11:32	-21	6
14.	TSV Pförring	12	0	2	10	10:43	-33	2

A-Jugend





FUSSBALL

Die A-Jugend des TSV Jetzendorf steckt mitten in einer herausfordernden Saison. Der Kader ist groß und bunt gemischt – Spieler aus unterschiedlichen Jahrgängen, teils neu zusammengekommen, müssen sich erst noch richtig einspielen. Das Potenzial ist da, doch der Start in die Saison verlief alles andere als optimal. Die Trainingsbeteiligung war bislang nur phasenweise gut, was sich natürlich auf die Leistung auf dem Platz auswirkt. Trotzdem zeigt die Mannschaft immer wieder, was in ihr steckt. Ein echtes Ausrufezeichen setzte das Team im Spiel gegen den Tabellenführer aus Hohenwart, als man sich mit einer starken kämpferischen Leistung einen Punkt sichern konnte – ein kleiner, aber wichtiger Lichtblick.

In vielen Spielen hätte sich die Mannschaft mehr verdient gehabt, doch oft blieb der Lohn für den Einsatz aus. Der aktuelle Tabellenplatz spiegelt daher nicht das wieder, was in dieser Truppe steckt. Mit mehr Konstanz im Training und etwas mehr Spielglück ist in der Rückrunde sicher noch einiges drin – denn der Zusammenhalt wächst von Woche zu Woche.

A-Jugend (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	(SG) Wolnzach / Geroldshausen	8	8	0	0	43:4	39	24
2.	(SG) Hohenwart/Waidhofen	9	6	2	1	23:11	12	20
3.	SV Zuchering	8	5	0	3	25:18	7	15
4.	(SG) Steinkirchen/Jetzendorf/Gerolsbach	7	3	2	2	13:16	-3	11
5.	FSV Pfaffenhofen/Ilm II	8	3	0	5	19:17	2	9
6.	(SG) FC Geisenfeld	8	2	2	4	20:27	-7	8
7.	SV Karlskron	8	2	2	4	12:23	-11	8
8.	JFG Paartal	8	2	1	5	10:25	-15	7
9.	ST Scheyern	8	2	0	6	16:24	-8	6
10.	(SG) E'münster/U'hart/Rottenegg	6	1	1	4	7:23	-16	4



Metzgerei Häuserer

Prämierte Qualität aus eigener Schlachtung

Täglich frische Schmankerl aus der heißen Theke

Partyservice mit ofengebackenem Spanferkel



Hilgertshausen
Aichacher Str. 4 • Tel. 082 50 / 217



Jetzendorf
Aichacher Str. 4 • Tel. 081 37 / 99 88 222



B-Jugend



Die Saison 2025/26 markiert für unsere B-Jugend einen wichtigen Schritt: den Start in der Kreisliga. Dieses Projekt ist Teil unserer langfristigen Vereinsstrategie, die B- und A-Jugend dauerhaft in der Kreisliga zu etablieren, um eine solide Basis für die Zukunft des Herrenbereichs zu schaffen.

Trainerteam

Das Team wird betreut von Stefan Gottschalk, Gerhard Eisinger und Max Meincke. Ergänzt wird die Mannschaft durch erfahrene Spieler wie Sascha Beiz aus der 1. Mannschaft und Christoph Foltin, der nach einem einjährigen Auslandsaufenthalt zurückgekehrt ist. Beide bringen wertvolle Erfahrung und Einsatzbereitschaft mit, die für die Entwicklung der jungen Spieler von großer Bedeutung sind.

Vorbereitung und Kaderentwicklung

Die Vorbereitung begann mit einem erfolgreichen Sichtungstraining, bei dem wir einige neue Kicker für unsere Mannschaft gewinnen konnten. Zusammen mit unserem neuen SG Partner Steinkirchen, den Neuzugängen und unserem Kader konnten wir eine Mannschaft mit 23 fußballbegeisterte Spieler präsentieren. Ein starkes Zeichen für die Attraktivität unseres Projekts!

Leider haben drei Spieler eine Karrierepause einlegen, sodass wir mit einem Kader von 20 Spielern in die Saison gestartet sind.

Besonders hervorzuheben ist die Vorbereitung, Trainingseinheiten und Testspiele haben dazu beigetragen, Abläufe zu optimieren und die Spieler auf die Anforderungen der Kreisliga vorzubereiten.

Saisonverlauf bisher

- Spiel 1: Die Mannschaft musste sich zunächst finden und die neuen Strukturen einspielen. Das Ergebnis war zweitrangig – wichtig war, Erfahrungen zu sammeln.
- Spiel 2: Der erste Sieg! Ein wichtiger Schritt für das Selbstvertrauen und ein Zeichen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.
- Spiele 3 & 4: Trotz großem Einsatz und Kampfgeist mussten wir zwei Niederlagen hinnehmen. Die Spiele haben gezeigt, dass wir in punkto Stabilität und Chancenverwertung noch zulegen müssen.



FUSSBALL

Die Ausfälle im Kader sind weiterhin eine Herausforderung. Verletzungen und private Verpflichtungen führen dazu, dass die Belastung für die verbleibenden Spieler hoch ist. Dennoch ist die Stimmung im Team positiv, und alle arbeiten daran, die kommenden Aufgaben bestmöglich zu meistern.

Ausblick und Ziele

Es stehen noch drei Spiele an, in denen wir versuchen, so viele Punkte wie möglich zu holen, um die Saison erfolgreich abzuschließen. Im Anschluss werden wir uns in der Halle intensiv auf die Rückrunde vorbereiten, um gestärkt in die zweite Saisonhälfte zu starten.

Am 22.11. findet erneut ein Sichtungstraining statt – alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu präsentieren und Teil unseres Projekts zu werden. Unsere regulären Trainingszeiten: Montag und Mittwoch, 18:30 – 20:30 Uhr. Wir freuen uns auf die Unterstützung unserer Fans und auf eine spannende restliche Saison.

B-Jugend (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	SV Ingolstadt-Hundszell	8	6	1	1	35:8	27	19
2.	TV 1861 Ingolstadt	5	3	1	1	17:8	9	10
3.	(SG) TSV Etting	6	3	1	2	14:19	-5	10
4.	SV Manching	6	3	0	3	18:10	8	9
5.	TSV Gaimersheim	6	3	0	3	16:12	4	9
6.	JFG Paartal	6	2	1	3	13:19	-6	7
7.	(SG) SV Eitensheim / SV Buxheim	6	2	0	4	11:21	-10	6
8.	TSV Ingolstadt-Nord	6	2	0	4	12:30	-18	6
9.	(SG)Jetzendorf/Steinkirchen	5	1	0	4	8:17	-9	3
10.	Türk. SV Ingolstadt zg.	0	0	0	0	0:0	0	0





C-Jugend



Nach dem Zusammenschluss mit unserem neuen SG-Partner aus Steinkirchen, konnten wir mit insgesamt 24 Jungs in die neue C-Jugend Saison starten.

Die Jungs fanden sofort zueinander und bildeten sehr schnell ein Team. Von Beginn an zeigte sich eine hohe Trainingsbeteiligung. Die Jungs waren mit Spaß und Willen im Training. Jedoch merkte man am Anfang die Umstellung auf das neue „große“ Spielfeld. Nach und nach wurde dies jedoch verinnerlicht. Vor dem Punktspielstart wurden 2 Testspiele durchgeführt. Hierbei wurde versucht, die Trainingsinhalte ins Spielgeschehen zu übertragen. Dabei brauchten die Jungs jedoch immer eine Halbzeit. Zu Beginn der Punktrunde wurden wir leider ziemlich abgestraft. Jedoch waren die gegnerischen Teams meist im Schnitt ein Jahr älter und spielten bereits das 2. Jahr auf dem Großfeld. Jedoch konnte dann gegen Rohrbach mit großem Kampf in der Nachspielzeit endlich der erste Punkt geholt werden. Spätestens nach dem folgenden Punktgewinn gegen den Spitzenreiter aus Wolnzach, merkte man den Jungs an, dass sie die Trainingsinhalte auch auf den Platz brachten. Es folgte dann direkt danach der erste Sieg gegen Illmüster. Jetzt haben wir noch ein Spiel vor der Brust, bevor es in die Hallensaison geht. Wir sind stolz auf die Jungs und werden

TSV Ihr seid Spitze im Sport!

**Ob Freizeit-, Breiten- oder Leistungssport –
auf dem Platz, in der Halle oder in den Bergen,
echte Spannung dahoam erleben!**

Wir setzen uns für die Vereinsförderung ein und
unterstützen aktiv Breiten- und Spitzensport
auf allen Ebenen – für alle Generationen.

- **Bodenständig**
 - **Bayrisch**
 - **Heimat**
 - **Tradition**

Information

info@csu-jetzendorf.de

Thomas Reuter
1. Vorsitzender
Mobil 0176 / 821 36 568

Jetzt Mitglied werden!

The logo of the Christian Social Union (CSU) of Bavaria, featuring the letters 'CSU' in a bold, white, sans-serif font, followed by a white diamond shape containing a blue lion rampant.

Näher am Menschen



mit ihnen gemeinsam Erfolge feiern. Wir freuen uns als Trainer auf die Rückrunde, wo die Jungs noch stärker auftreten werden. Danke an alle Eltern, Großeltern und Fans für den Support, die Taxi-Dienste und weitere Hilfen für die Jungs.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Eure Trainer Albert, Lukas, Johannes & Marcel

C-Jugend (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	ST Scheyern	7	6	0	1	37:8	29	18
2.	(SG) TSV Rohrbach II	7	5	1	1	19:8	11	16
3.	(SG) Wolnzach / Geroldshausen	8	5	1	2	32:11	21	16
4.	(SG) TSV Unsernherrn/Hundszell II	8	5	0	3	38:21	17	15
5.	(SG) Uttenhofen/Tegernbach II (N.M.)	8	4	2	2	31:12	19	14
6.	FSV Pfaffenhofen/Ilm II	8	4	1	3	12:12	0	13
7.	(SG) Schweitenkirchen/Paunzhausen (N.M)	7	2	1	4	9:38	-29	7
8.	(SG) Steinkirchen /Jetzendorf	8	1	2	5	12:19	-7	5
9.	JFG Paartal III (Süd) (N.M.)	8	1	2	5	14:28	-14	5
10.	(SG) Ilmmünster/Hettenshausen (N.M.)	7	0	0	7	5:52	-47	0

D-Jugend





FUSSBALL

Die D-Jugend der SG Jetzendorf/Steinkirchen zeigt derzeit, was es heißt, zusammenzuhalten – auch wenn es sportlich nicht immer rund läuft. Nach sieben gespielten Partien stehen ein Sieg und sechs Niederlagen zu Buche, bei noch zwei ausstehenden Spielen vor der Winterpause. Oft waren es nur Kleinigkeiten, die den Unterschied ausmachten – und so gingen einige Begegnungen unglücklich verloren. Doch wer die Mannschaft in den letzten Wochen beobachtet hat, der sieht deutlich: Hier ist etwas gewachsen. Die Jungs unterstützen sich gegenseitig, egal wie der Spielstand gerade ist. Die Kinder kommen mit Freude zum Training, feuern sich gegenseitig an und geben alles auf dem Platz. Genau das macht unseren Verein aus: Gemeinschaft, Zusammenhalt und Leidenschaft für den Fußball. Auch wenn die Tabelle derzeit vielleicht nicht den großen Erfolg zeigt – das, was auf dem Platz und daneben passiert, ist unbezahlbar. Die D-Jugend ist auf einem sehr guten Weg, und wir sind uns sicher: Diese Mannschaft wird ihren Einsatz bald auch mit Punkten belohnen. Wir sind stolz auf euch – macht weiter so, haltet zusammen und bleibt mit Spaß bei der Sache!

Eure Trainer Christian und Moritz

D-Jugend (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	TSV Reichertshausen	8	7	1	0	45:3	42	22
2.	JFG Donaumoos II	8	5	2	1	18:11	7	17
3.	(SG) Schweitenkirchen/Paunzhausen	8	4	2	2	19:10	9	14
4.	SV Zuchering	8	4	0	4	17:14	3	12
5.	SV Ingolstadt Haunwöhr II	8	2	4	2	19:17	2	10
6.	FC Geisenfeld	8	3	1	4	12:30	-18	10
7.	JFG Paartal II	8	3	1	4	15:27	-12	10
8.	(SG) Tegernbach/Uttenhofen	8	1	4	3	9:12	-3	7
9.	SV Geroldshausen	8	1	2	5	7:18	-11	5
10.	(SG) Jetzendorf/Steinkirchen	8	1	1	6	10:29	-19	4

E-Jugend





Meisterschaft, LOWA-Cup-Party und frischer Rückenwind

Die Jahrgänge 2014 sind zur neuen Saison in die D-Jugend aufgerückt. Unsere E-Jugend hat die Spielzeit 2024/25 genutzt, um frühzeitig die Meisterschaft klarzumachen – souverän, konzentriert, verdient. Gefeierte wurde stielecht beim LOWA-Cup: Fußballdisco auf dem Minifeld, lachende Gesichter, perfekter Saisonabschluss.

Das Trainerduo **Matthias und Adrian** betreut derzeit **zwei gemeldete Teams** mit insgesamt **22 Kindern**. Sportlich läuft es stark:

- In der **7-gegen-7-Staffel PAF 5** spielt das Team konstant vorne mit.
- In der **5-gegen-5-Staffel PAF 5** liegt die Mannschaft mit deutlichem Vorsprung auf Platz eins.

Damit die Entwicklung weiter so positiv bleibt, suchen wir Unterstützung in der Betreuung. Wer Freude am Fußball hat und Kinder begeistern möchte, ist herzlich willkommen. Einfach beim Training vorbeikommen und kurz ansprechen – wir zeigen gerne, wie du dich einbringen kannst.

Gemeinsam halten wir das Tempo hoch und geben allen Kids viel Spielzeit, Spaß und Fortschritte am Ball. Auf geht's, TSV!

E1-Jugend (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	TSV Jetzendorf	6	5	0	1	77:29	48	15
2.	FSV Pfaffenhofen/Ilm 4	6	5	0	1	68:39	29	15
3.	ST Scheyern 3	7	4	0	3	68:60	8	12
4.	TSV Unsernherrn E2	5	1	0	4	23:72	-49	3
5.	FC Tegernbach	6	0	0	6	25:61	-36	0

E2-Jugend (Stand 15.11.2025)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	TV 1911 Vohburg II	5	4	1	0	26:14	12	13
2.	TSV Reichertshausen	5	4	0	1	34:9	25	12
3.	SG Steinkirchen/Jetzendorf	5	3	1	1	40:22	18	10
4.	SG Fahlenbach 3	6	2	1	3	28:30	-2	7
5.	TSV Baar-Ebenhs. 2	5	1	1	3	21:41	-20	4
6.	SV Oberstimm	5	1	0	4	17:32	-15	3
7.	FC Geisenfeld 3	5	1	0	4	26:44	-18	3



**WIR BERATEN, PLANEN UND
MODERNISIEREN IHR
BAD & IHRE WÄRME**

Walther Haustechnik GmbH

Gewerbering 10
85305 Jetzendorf

Telefon 0 81 37 / 997 92 77
info@walther-haustechnik.de
www.walther-haustechnik.de





F1-Jugend



Das Jahr 2025 begann für unsere Mannschaft sehr erfolgreich. Bereits im Januar nahmen wir an zwei Hallenturnieren teil und erzielten hervorragende Ergebnisse. Beim Turnier in Rohrbach überzeugeten wir mit konstanter Leistung und sicherten uns ungeschlagen den ersten Platz. Das zweite Turnier in Wolnzach war schwieriger. Im Finale unterlagen wir knapp, freuten uns aber über den zweiten Platz. Die Mannschaft zeigte in beiden Turnieren große Geschlossenheit und Einsatz.

In der Rückrunde der Saison 2024/2025 nahmen wir an fünf Funino-Turnieren im Format Fußball drei teil. Trotz Rückschlägen erzielten wir überwiegend gute Ergebnisse. Ergänzend spielten wir Freundschaftsspiele auf Kleinfeld, in denen wir ungeschlagen blieben.

Von Juni bis Mitte Juli folgten mehrere Sommerturniere, bei denen die Mannschaft mit Einsatz und Teamgeist überzeugte. Diese boten wertvolle Spielpraxis und schöne gemeinsame Erlebnisse.

Im September begann die Hinrunde der Saison 2025/2026. Erstmals im neuen Fußball-Fünf-Modus. Die Kinder des Jahrgangs 2017 wurden in zwei Mannschaften aufgeteilt, um möglichst allen Kindern ausreichend Spielpraxis zu ermöglichen. Insgesamt wurden sieben Spieltage absolviert, die überwie-



FUSSBALL

gend mit erfreulichen Leistungen abgeschlossen wurden. Auch wenn es einzelne Niederlagen gibt, bieten gerade diese wertvolle Lernmöglichkeiten. Erfolg und Rückschläge gehören zum Spiel, doch als Team bewältigen wir beides gemeinsam.

Als Trainerteam sind wir sehr stolz auf die Entwicklung, die jedes einzelne Kind in den vergangenen Monaten durchlaufen hat. Es bereitet uns große Freude und Motivation, mit den Kindern zu trainieren und im Spiel zu erleben, wie das Erarbeitete in der Praxis umgesetzt wird.



Zum Abschluss danken wir allen Eltern herzlich für ihre vielfältige Unterstützung, sei es durch Fahrdienste, das Waschen der Trikots, das Einspringen als Trainer, Kuchenbacken, den Verkaufsstand oder ihre verlässliche Präsenz am Spielfeldrand. Euer Engagement zeigt den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft. Ein besonderer Dank gilt unseren Trikotsponsoren Bernhard Zainzinger vom Friseur Bernhard und Christian Voyer vom KFZ Sachverständigenbüro Voyer UG. Dank ihrer Unterstützung starteten wir mit einem neuen, ansprechenden Trikotsatz in die Saison 2025/2026.

Vergelt's Gott und sportliche Grüße,

Euer Trainerteam Tomi, Max und Tom



F2-Jugend (Jahrgang 2018)



Unsere Mannschaft startete das Jahr 2025 mit zwei Hallenturnieren. Anfang Januar erreichten wir einen guten vierten Platz in Rohrbach. Hier unterlagen wir nur knapp im „kleinen“ Finale gegen den TSV Kösching. Im März erkämpften wir uns dann ungeschlagen den ersten Platz beim ST Scheyern. Von April bis Juni nahmen wir an fünf Turnieren, im Format Fußball drei (Funino), teil. Wir starteten mit einem Heimturnier. Danach folgten Turniere in Geisenfeld, Baar/Ebenhausen, Vohburg und Reichertshofen. Wir entwickelten uns zu einer richtig guten Mannschaft, die mit viel Spaß am Spiel und guten Ergebnissen überzeugten. Höhepunkt der Saison war Anfang Juli unser LOWA-Cup. Bei dem insgesamt 30 Teams, von rund zehn Vereinen teilnahmen. Mit einer guten Leistung sicherten wir uns einen Platz im vorderen Drittel. Alle 150 Teilnehmer erhielten einen Pokal, den sie voller Stolz ihren Eltern präsentierten.

Seit der neuen Saison spielen wir im Fußball-Fünf-Modus. Dieser Modus wird ebenfalls in Turnierform ausgetragen. Auch hier durften wir wieder mit einem Heimturnier starten. Es folgten Turniere in Hohenwart/Waidhofen, Oberstimm und Uttenhofen. Anschließend durften wir erneut ein Heimturnier ausgetragen. Auch bei dieser Spielform zeigten wir kontinuierlich gute Leistungen.

Unser Team, worauf wir als Trainer so stolz sind, wäre aber nichts ohne die tolle Unterstützung aller freiwilligen Helfer, denen wir von Herzen danken.

Zum Abschluss noch ein ganz besonderer Dank an Hofer's Getränke. Durch die Unterstützung von Familie Endres konnten wir in die Saison mit neuen Trikots starten.

Vergelt's Gott und sportliche Grüße,

Euer Trainerteam Patrick, Alex und Peter



FUSSBALL

G-Jugend (Jahrgang 2019)



Im Sommer haben wir die Jungs übernommen. 11 Kinder betreuten wir zu Beginn – zum Winter sind wir mittlerweile auf 15 motivierte Kicker (inkl. wenige 2020er) angewachsen.

5 Turniere, sog. Kinderfestival mit 3 vs. 3 auf jeweils 2 Tore haben wir bisher absolviert. Highlight war unser Heimturnier Ende September, welches wir erfolgreich und reibungslos veranstalten durften. Bei den meisten Turnieren konnten wir mit 2, oft sogar 3 Teams die Farben Grün und Weiß sehr erfolgreich vertreten. Es macht uns sehr viel Spaß, die motivierten Kinder zu trainieren, Ihnen was beizubringen und den Fortschritt innerhalb weniger Monate mitzuverfolgen.

Ein Dank geht auch an die Unterstützung der Eltern sowie „Aushilfstrainer“, v.a. Christian Öttl und Chris Vierthaler.

Wir gehen nun langsam die Hallensaison an. Mindestens 3 Turniere stehen uns bevor. Dann freuen wir uns wieder, die Kids für die Frühjahrs-Runde fit zu machen. Bis dahin wünschen wir allen eine schöne, ruhige und erholsame Weihnachtszeit.

Christoph Morber und Daniel Schuster

Trainingszeiten Winter / Halle: Sonntags 14.00 Uhr – 15.00 Uhr.

Ab Frühjahr im Freien: Montag und Mittwoch jeweils 17.00 Uhr – 18.00 Uhr



Knoll.
REGIONAL & FAMILIAR

EDEKA Knoll ist dein Supermarkt in der Region. Freu dich auf frische Qualität und regionale Vielfalt in unseren Märkten in Reichertshausen, Jetzendorf, Reising, Gerolsbach und bald bei dir.

Geöffnet von Montag – Samstag, 7 – 20 Uhr.

www.edeka-knoll.de

[Instagram](#) [Facebook](#) [Twitter](#) edeka.knoll





Bambinis



Wir Bambinis bestehen aus ca. 15 Kindern der Jahrgänge 2020 und 2021. Spiele haben wir bis jetzt noch keine bestritten. Allerdings helfen einige Jungs bereits bei der G-Jugend aus. Wir trainieren einmal die Woche. Der Fokus liegt dabei vor allem Spaß am Ball zu haben. Auch versuchen wir die Grundkenntnisse am Funino-Spiel zu vermitteln. Im Winter ist die Teilnahme an einem Hallenturnier geplant. Weitere Kinder die Interesse haben, sind herzlich eingeladen uns beim Training zu besuchen. Im Winter trainieren wir immer Samstags von 15:30 bis 16:30 in der Schulturnhalle. Draußen ist unsere Trainingszeit immer Mittwochs von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Euer Trainerteam Andi, Max, Christian

LEICHTATHLETIK



Leichtathletik für Kinder:

Vor zehn Jahren wurde das Wettkampfsystem Kinderleichtathletik verbindlich in Deutschland eingeführt, auch wenn die Entstehungsgeschichte der Kinderleichtathletik bereits viele Jahre vorher begonnen hat, war der TSV Jetzendorf von Anfang dabei. Das Wettkampfsystem enthält 42 Disziplinen aus Bereichen Lauf/Sprint, Sprung und Wurf für die Altersklassen U8, U10 und U12.

So breit gefächert wie der Wettkampf ist auch das Training, speziell die spielerische Hinführung zu den verschiedenen Disziplinen, die in der Leichtathletik vertreten sind.

Unsere Gruppen:

Trainer Tanja Eckert und Putz Helga (bis U12)
Mittwoch im Winterhallenplan von 18:00-19:30
Mittwoch im Sommerhallenplan von 17:00-19:00



Gruppe Helga und Tanja



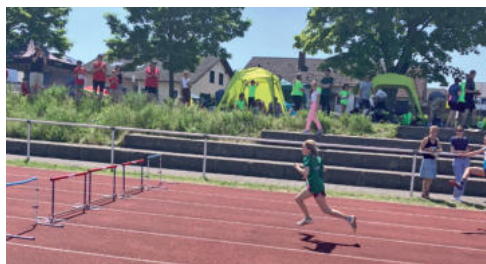
LEICHTATHLETIK

Wer Lust auf Springen, Laufen und Werfen hat, ist bei uns in der Leichtathletik genau richtig. Nicht nur diese klassischen Disziplinen werden kindgerecht erlernt, die Kinder powern sich auch aus in Hürdensprint-Staffel, Fahrradreifen-Drehwurf oder Stabweitsprung. Dazu kommen Koordinations- und Kräftigungsübungen, aber natürlich spielen wir auch Ball-, Fangspiele o.Ä. Spaß und Teamgeist stehen im Vordergrund.

Wir nahmen wieder an einigen Wettkämpfen und Läufen teil, je nach Altersklasse im Team (auch Vereinsübergreifend) oder Einzel.



Wettkampf Kinderleichtathletik Reichertshofen



Wettkampf Kinderleichtathletik Reichertshofen

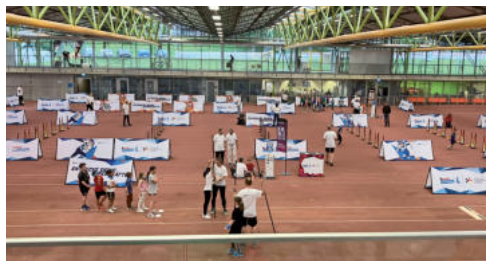


Wettkampf Kinder LA Karlskron



Wettkampf Kinder LA Karlskron

Das Highlight dieses Jahr fand in München statt: Beim "Kinder joy of moving" wurden die Kids in Superhelden und Superheldinnen verwandelt. Sie traten im Hürdenlauf gegen die Profisprinterin Lisa Mayer an und auch der ehemalige Zehnkämpfer Frank Busemann gab Tipps, z.B. beim Wurf auf eine riesige Dartscheibe.





Vielleicht haben wir Euer Interesse geweckt? Dann schaut gerne mittwochs beim Training vorbei: Herbst- bis Osterferien in der Halle 18-19:30 Uhr, restliches Jahr auf dem Sportplatz 17-19 Uhr. Wir freuen uns auf Euch!

Trainer Thomas Ritzhaupt (ab U14)
Montag von 18:00-20:00
Mittwoch von 18:00-20:00



Konstanze Irlinger – Erfolgreiche Saison 2025 mit neuen Herausforderungen

Auch in der Saison 2025 konnte Speerwerferin Konstanze Irlinger an ihre starken Leistungen der vergangenen Jahre anknüpfen. Mit einer Bestweite von 52,82 m bestätigte sie erneut ihre Spitzenposition in Deutschland und wurde – wie schon im Vorjahr – beste Speerwerferin ihrer Altersklasse.

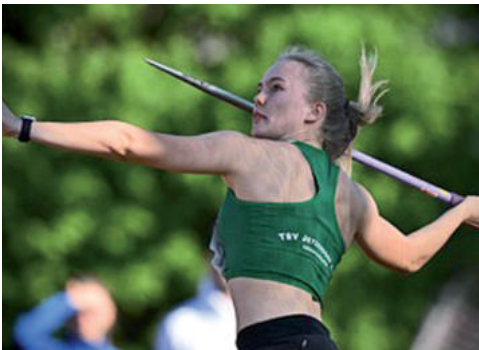
Besondere Highlights waren der zweifache Gewinn der Deutschen U20-Meisterschaften, sowohl in der Wintersaison als auch im Sommer. Zudem gelang Konstanze ein herausragender 7. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Aktiven in Dresden.

Auch international konnte sie wieder überzeugen: Bei der U20-Europameisterschaft in Tampere (Finnland) erreichte sie ebenfalls den 7. Platz und sammelte weitere wertvolle internationale Erfahrung.

Die Saison war zudem von einer wichtigen Umstellung geprägt – dem Wechsel auf den 600-Gramm-Speer, der anfangs einige Herausforderungen mit sich brachte. Dennoch meisterte Konstanze diese Hürde mit großem Einsatz und Motivation und blickt auf eine Saison mit vielen Höhepunkten zurück.

Neben ihren Erfolgen im Speerwurf zeigte sie auch im Weitsprung ihr vielseitiges Talent und holte sich mit 5,82 m den Bayerischen Meistertitel in der Halle.

Ihr nächstes großes Ziel ist die Qualifikation für die U20-Weltmeisterschaften 2026 in Eugene (Oregon, USA).





LEICHTATHLETIK

Tamino Mittag – nach wie vor im Bundeskader

Tamino startete sehr motiviert in das Wintertraining 2024/2025. Er durfte an einem vom DLV organisierten Trainingslager in Balderschwang im Dezember 2024 teilnehmen. Sein Ziel für 2025 war eine Teilnahme an der U20 Europameisterschaft über 10.000m Bahngehen in Finnland (Norm: 45:00 min).

Bei der Deutschen Hallenmeisterschaft U20 am 15.02.2025 konnte er in einem dramatischen Rennen einen Vizemeistertitel erringen. Dramatisch, da er auf Platz 2 liegend eine Zeitstrafe in der Penaltybox bekam, jedoch auch seine Konkurrenten bekamen kurz danach Zeitstrafen, so dass das ursprüngliche Ranking wieder hergestellt war.

Im April sollte in Kelsterbach im Rahmen der Deutschen Meisterschaften im Straßengehen über 10 km die Norm für die EM abgehakt werden. An dem Tag war es warm und extrem windig. Schon nach zwei Kilometern war klar, dass die Norm an diesem Tag nicht zu erreichen ist und es entwickelte sich ein taktisches Meister-



SCHULDNERBERATUNG

**Machen Sie den ersten Schritt
zum finanziellen Neuanfang.**

*In drei Jahren
schuldenfrei...*

**Staatlich anerkannte Insolvenz- und
Schuldnerberatungsstelle**



**👤 Nadine Schmerse, LL.M.
Wirtschaftsjuristin**

☎ 08137 60 59 891

0170 74 38 305

✉ post@firststepnow.de

www.firststepnow.de



schaftsrennen, dass erst auf den letzten 500m in einem Schlusssprint entschieden wurde. Tamino musste sich mit dem undankbaren 4. Platz begnügen. Gleich von dort ging es ins Ostertrainingslager nach Italien. Die letzte Möglichkeit für die EM-Norm war am 31.05. in Hildesheim. Taminos Form ging aber trotz gutem Training eher zurück, so dass er zwar eine Bronzemedaille erringen konnte, die Norm aber weit verfehlte. Die anschließende Saisonpause war mehr als nötig. Nach den Schulabschlussprüfungen wurde wieder fokussiert trainiert, es galt jetzt nur noch die Norm für den Bundeskader zu erfüllen. Dafür war der 03.10. in München gesetzt und Tamino konnte dort bei sehr guten äußeren Bedingungen die Norm über 5.000m Bahngehen von 22:15 Minuten im Alleingang mit 22:06 Minuten deutlich unterbieten (Pace 4:25 / km).

110 Sportabzeichen in Jetzendorf

Bis auf den letzten Platz war das Vereinsheim des TSV bei der diesjährigen Sportabzeichen Verleihung gefüllt. Wolfgang Jahre als Sportabzeichen Referent des Kreis Pfaffenhofen konnte ebenso begrüßt werden wie Vertreter des Vereinsvorstandes.

Das Sportabzeichenteam Susanne Glaser, Helga Putz, Ingrid Knöferl, Danny Docter und Sepp Lachner boten in diesem Jahr wieder jeden Donnerstag von Mitte Mai bis Ende August die Möglichkeit das Sportabzeichen zu erwerben. Zusätzlich wurden auch Termine im nahen Freibad Ainhofen bzw. im Gerolsbad in Pfaffenhofen für den Schwimmnachweis angeboten. Dazu kamen noch diverse Einzeltermine für die Ausdauerdisziplin Fahrrad.

34 Erwachsene sowie 76 Kinder und Jugendliche hatten sich der Herausforderung gestellt und das Deutsche Olympische Sportabzeichen erlangt. Auch die Kleinsten, die den für das Sportabzeichen notwendigen Schwimmnachweis noch nicht geschafft hatten, wurden mit einer Urkunde dem „Minisportabzeichen“ belohnt. Besonders erfreulich ist das auch im Erwachsenenbereich wieder viele neue Teilnehmer am Start waren. Nicht zu vergessen sind aber auch die vielen „Wiederholungstäter“ die das Sportabzeichen über viel Jahre hinweg regelmäßig erlangen. Um einige zu nennen:

Franz Kneissl 25 mal, Schnell Annemarie 27 mal, Seidl Erwin und Greppmeier Schorsch 33 mal. Susanne Glaser ist mit 36 Abzeichen die Spitzenreiterin in Jetzendorf. Aber auch im Jugendbereich gibt es Sportler, die das Abzeichen bereits mehrfach erworben haben. Mittag Daria 6mal Eckert Nele 8 mal und Öttel Lena 9 mal.





LEICHTATHLETIK

Als kleinen Anreiz für Familien sich gemeinsam zu beteiligen gab es auch in diesem Jahr wieder eine Familien Wertung. Die Familien Docter und Prummer lieferten sich ein Kopf an Kopf Rennen mit je 5 Teilnehmer. Ausschlaggebend war letztendlich, dass die Docters mit 3 Generationen am Start waren und die Prummers nur mit zwei.



Helfereinsatz in München beim Marathon am 12.10.2025

Fixer Termin, wie seit 26 Jahren für die Leichtathletikabteilung ist unser Einsatz bei Verpflegungs- und Wasserstation. Wir versorgten insgesamt ca. 28.500 Läufer (10 km, Halbmarathon, Marathon, Marathon-Staffel)



LEICHTATHLETIK – Laufen

Lauftreff:

Wann: jeden Dienstag 19:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

Wo: vor der Grundschule Jetzendorf

Wir laufen gemeinsam 6 bis 8 KM, im langsamen Tempo. Einfach vorbeikommen und mitlaufen.

Lauftraining am Mittwoch:

Wann: immer Mittwochs, 18:15 Uhr bis ca. 19:45 Uhr

Wo: Treffpunkt vor der Turnhalle Jetzendorf

Für ambitionierte Läufer und Läuferinnen, die gerne an Wettkämpfen teilnehmen oder einfach Spaß an strukturiertem Training haben!

Lauf 10! Oder von 0 auf 10 KM!

Am 12. Juli 2025, fand in Wolnzach der Abschlusslauf zum Lauf10 statt. Auch der TSV Jetzendorf war mit 15 Teilnehmern stark vertreten! Für einige war es die 10 Kilometer-Premiere und so war die



Aufregung natürlich groß. Außerdem ist die Strecke sehr anspruchsvoll, da ein zwei Kilometer langer Berg überwunden werden muss. Von den Wolnzachern liebevoll „die Wand von Wolnzach“ genannt. Doch die super Stimmung an der Strecke und die 10-wöchige Vorbereitung sorgten dafür, dass alle super und ohne Gehpausen ins Ziel kamen. Beim anschließenden Marktfest wurde noch ausgiebig geplaudert und gefeiert. Auch im nächsten Jahr ist wieder ein Lauf10-Kurs in Jetzendorf geplant.

Lauf10 ist eine Gemeinschaftsinitiative der TU München, dem BR Fernsehen, dem Bayer. Leichtathletikverband zusammen mit den Sportvereinen. Ziel ist es, Laufanfänger und Wiedereinsteiger in zehn Wochen fit für einen 10-Kilometer-Lauf zu machen. Dabei spielt die Zeit keine Rolle. Nur laufen, durchhalten und ankommen!

Sport In Laufcup

Seit mehr als 20 Jahren gibt es den Sport-In Laufcup. Er beinhaltet momentan 9 Läufe, in und um Ingolstadt. Um in der Cup-Wertung zu sein, müssen mindestens 5 Läufe bestritten werden, maximal 6 werden gewertet. Ein Punktesystem am Ende, ermittelt den Gesamtsieger bzw. die einzelnen Altersklassensieger.



Thomas Mittag und Christine Schwalb waren fleißig am Punkte sammeln, was bei der überaus starken Konkurrenz in der Region Ingolstadt gar nicht so einfach war.

Am 17. Oktober war dann die große Siegerehrung in Gaimersheim. Beide konnten sie sich in ihrer jeweiligen Altersklasse über ihre 2. Plätze freuen. Thomas landete sogar in der Gesamtwertung auf Platz 5! Eine starke Leistung!



Mensch DICH suchen wir!

Bewirb Dich jetzt bei uns als

Friseur ^(m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit

Ruf an, schreib uns oder komm einfach vorbei.

Wir freuen uns auf Dich.



Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung
- Vergünstigungen auf Produkte
- steuerfreie Sonderzahlungen
- Weiterbildungen
- regelmäßige Teamevents
- starker Teamgeist
- flexible Arbeitszeiten
- und noch vieles mehr



©TEAM_SALON_BERNHARD

„Bei uns werden Mitarbeiter und Kunden nicht als Nummer behandelt, sondern als Mensch besonders wertgeschätzt.“



SALON BERNHARD

Damen & Herren

Salon Bernhard
Hauptstraße 11
85305 Jetzendorf
Tel. 0 81 37 / 17 31

Öffnungszeiten:

Mo	9.00 - 14 Uhr
Di, Mi, Fr	8.30 - 18 Uhr
Do	8.30 - 20 Uhr
Sa	7.30 - 12 Uhr



MÜLLER GMBH

ELEKTRO-UNTERNEHMEN



85305 Jetzendorf · Gewerbering 3

Telefon 0 81 37 / 72 38 · Telefax 0 81 37 / 56 35

WÄRMEPUMPEN · ANTENNENBAU · HAUSHALTSGERÄTE



16. Crosslauf in Jetzendorf am 16.11.2025

Es fanden sich bei herrlichen Herbstwetter 164 Laufbegeisterte im Lowa Station zum 16. Crosslauf in Jetzendorf ein.

Stadtion-Crosslauf - Länge 800m für die Jüngsten. Es liefen 25 Kinder um großartige Zeiten.



Der Nachwuchs war vom TSV Jetzendorf war gut vertreten

Alterklasse U8: 4. Platz belegte Gamböck Felix Luca, 11. Platz Gamböck Paul Luis, 13. Furtmayr Ludwig, 16. Auer Philomena, 18. Reimer Valentin, 23. Fottner Leonhard Simon

Alterklasse U10: 3. Mayr Matthias, 5. Westermeier Johanna, 9. Grabmair Kathrina, 12. Voigt Luis, 14. Lemberg Kaya, 15. Neumair Carlotta, 24. Klein Valentina, 25. Staack Sofia, 29. Graf Laurena, 32. Fottner Anna Sophie



Jugendlauf – Länge 1,6 KM

Jetzendorfer Teilnhmer: 14. Platz Hagen Johanna, 17. Eckert Linus, 21. Hahn Stanislav, 26. Reimer Magdalena





LEICHTATHLETIK – Laufen



Hauptlauf – Länge 5,8 KM

Der Hauptlauf der Männer wurde von den Jetzendorfer Athleten dominiert. Platz 1 – 3 belegten Mittag Tamino, Baath Ole, Mittag Thomas

Weitere Jetzendorfer Teilnehmer: Schmid Manfred, Holfert Johannes, Schäfer Stephan

Bei den Frauen belegte Ritzenthaler Kristin Platz 5 und Lorenz-Baath Katrin Platz 14.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, ohne Euch könnten wir so eine Veranstaltung nicht durchführen. Ein Danke auch an alle Kuchenspender und an den Sponsor Edeka Knoll und Getränkemarkt Hofer.



LEICHTATHLETIK – Orientierungslauf

Orientierungslauf-Gruppe 2025: Reduziert und trotzdem erfolgreich

Das Jahr 2025 war für die Orientierungsläufer von einigen Herausforderungen geprägt. Auslandsaufenthalte, Schulabschlüsse und Verletzungen haben die Anzahl der Aktiven in diesem Jahr etwas reduziert. Nichtsdestotrotz wurden regelmäßig in bekannter Gruppe die Orientierungsfertigkeiten trainiert und auch eine kleine Laufgruppe hat sich gebildet, die sich zusätzlich gemeinsam läuferisch fit hält. Die wichtigsten Erfolge der diesjährigen Saison findet ihr im Folgenden. Unser Spitzenläufer Ole Baath hat dieses Jahr sein Studium begonnen und ist weiterhin eine Säule des deutschen Nationalkaders im Nachwuchsbereich. Interessierte führen wir jederzeit gerne ein in die Welt des Orientierungslaufes mit Karte und Kompass durchs Gelände --- für alle Altersklassen geeignet!



Ole Baath (19): weit über 500 Wettkämpfe in 14 Jahren



Medaillen und Podium-Erfolge bei Deutschen Meisterschaften

DM Mittel-OL in Eberswalde (Brandenburg)
Brandenburger Wälder erfreuen sich bei Orientierungsläufers unterschiedlicher Beliebtheit. Auf der einen Seite ist es flach und damit schnell belaufbar. Andererseits ist der Untergrund meist sandig und wenig Details im Wald, was die Sache dann doch plötzlich nicht mehr so einfach macht. 9 Jetzendorfer machten sich dennoch auf den langen Weg – gemeinsam mit Trainerin Katrin, um sich der Herausforderung zu stellen und das lief tatsächlich richtig gut: Ole Baath konnte in der H20 wieder einmal beweisen, dass er nationale Spitze ist und belegte Platz 2. Mit James Ebert (5. in H14) und Alexander Preuß (6. in H18) schafften es gleich zwei weitere Nachwuchsläufer des TSV in die Top 6 Platzierungen. Auch Fina Baath und Nele Eckert konnten mit Platz 10 und 11 in Ihren Altersklassen D16 und D18 noch gut mitlaufen, mussten aber doch dem herausfordernden Gelände etwas Tribut zollen.



Alex Preuß erstmals nationale Spitze: Platz 6 in H-18

Am Sonntag nach der Meisterschaft wurde noch ein Bundesranglistenlauf ausgetragen. An diesem Tag waren die Bahnen dann eine Langdistanz. Hier konnte wiederum Ole Baath in H20 auf Treppchen laufen – diesmal Platz 3. Ein kleiner Schreckmoment ereilte uns, als wir erfuhren, dass Alex Preuß „gegen einen Baum“ gelaufen war und von den Sanitätern versorgt wurde. Gott sei Dank war auch dieses Unglück mit einem Klammer-Pflaster wieder behoben und so konnten wir erschöpft und zufrieden unsere 8-stündige Heimfahrt bis nach Jetzendorf und Umgebung antreten.



Entspannt im schönen Eberswalde – Jetzendorf & Friends

DM Staffel-OL in Süssenbach/Oberpfalz

Die deutsche Meisterschaft in der Staffel fand dieses Jahr am Samstag, den 27. September in Süssenbach bei Regensburg statt. Mit dem Vorteil, dass der Wettkampf in einem bayerischen Gelände stattfinden sollte, mit dem die bayerischen Oler schon oft das Vergnügen hatten, reisten auch ein paar Läufer aus Jetzendorf an.

13.00 Uhr fiel der erste Startschuss für die erste Massenstartwelle, worauf 10 Minuten später die restlichen Läufer in den Wald durften. Der TSV Jetzendorf schickte ebenfalls 3 Staffeln in den Wald.

Die junge Männerstaffel, welche in der Kategorie Herren 15-18 startete, lief mit Alexander Preuß, James



LEICHTATHLETIK – Orientierungslauf



In der Einzelsportart OL ist ein Staffelstart immer ein Erlebnis!

Ebert und Johannes Holfert als 11. Platz über die Ziellinie. Die Jetzendorfer Frauenstaffel mit Kristin Hagen-Ritzenthaler, Josephine Ebert und Katrin Lorenz-Baath sicherte sich mit dem 10. Platz die Top Ten. Veikko Baath, Roger Ebert und Nora Ebert konnten in ihrer Rahmenstaffel sogar den 3. Platz für sich entscheiden und lieferten damit die beste Platzierung des Tages für den TSV.

Auch am Sonntag konnten bei dem Bundesranglistenlauf über die Mitteldistanz einige Jetzendorfer nochmal den Regensburger Wald genießen. Hier konnte Ole Baath, der sogar in die Herren Elite hochgestartet war, auf dem 5. Platz einlaufen.

Jetzt NEU an Ihrer Tankstelle in Petershausen:

- ✓ **Hochleistungs-Sauganlage**
maximale Power inkl. Druckluftpistole
für eine gründliche Fahrzeugreinigung
- ✓ **WashMat Automattenreiniger**
vollautomatische Nassreinigung mit
Trockenfunktion
- ✓ **Hurricane CarGun**
Druckluft- Nassreinigungspistole für eine
effektive Innenreinigung wie vom Profi
- ✓ **Zentrales Bezahlssystem**
komfortabel zahlen mit EC-Karte, Kreditkarte
oder Münzen





DM Lang-OL in Fürstenwalde (Brandenburg)

Traditionell finden Anfang Oktober, meist um den Tag der Deutschen Einheit, die DM über die Langstrecke statt. Diesmal fuhr eine kleine Abordnung wieder nach Brandenburg: Fürstenwalde hieß das Ziel. Freitag: Sprint-OL, Samstag DM Lang-OL und am Sonntag der Deutschland-Cup

Der Sprint-OL war schnell und führte durch die Innenstadt des Örtchen Bad Saarow: quasi mitten durch die Therme. Nele Eckert war auch schnell und belegte mit nur 61 Sekunden den Platz 4. Alex Preuß, Veikko Baath, Nora, Josephine, James und Roger (alle Ebert) hatte keine schlechten Läufe, aber ihre Geschwindigkeiten ließen nur Plätze im Mittelfeld zu.

Die „Rauener Berge“, der Endmoränenwald südlich von Fürstenwalde, in dem die Markgrafensteine liegen (ein Stein-Teil wurde 1830 als Granitschale nach Berlin geschafft), waren als Wettkampfgelände für Brandenburg überraschend detailreich und fein gegliedert. Der Unterbewuchs und die vielen umgefallenen Bäume machten die langen Bahnen sehr herausfordernd. Nele Eckert hatte Hoffnungen: Podium oder sogar eine Medaille? Leider musste Sie die schon nach einigen Posten begraben und lief auf Platz 9 ein. Besser machte es Alex Preuß, der nach seinem Coup über die Mitteldistanz nun auch einen 6. Platz über die Langdistanz zu verbuchen hatte. Die anderen fünf Teilnehmer:innen waren wieder im Mittelfeld zu finden.

Der sonntägliche Staffel-OL zum Deutschland-Cup wurde zu einer Co-Produktion aus Jetzendorf und München, da Veikko Baath, mit lädiertem Knie, der Jugend den Vortritt lies: alle 5 Läufer:innen waren zwischen 14 und 18 Jahren. Manche mussten den diffizilen Posten im Hellgrün und dem Staffeldgewusel Tribut zollen und am Ende sprang Platz 51 für die bayerische Jugend-Equipe heraus.

Siege auf Landes-Ebene

Auch im Jahr 2024 hat sich der TSV Jetzendorf mit 12 Podiumsplatzierungen (6x Gold, 3x Silber, 3x Bronze) bei Bayerischen Meisterschaften unter den besten OL-Vereinen etabliert. Herauszuheben aus der Schar der Jetzendorf OL'er:innen ist Nele Eckert, die bei allen Meisterschaften auf dem Podium stand und je 2x Gold und Silber gewinnen konnte.

BM Lang-OL: Gold Nele Eckert (D-16), Katrin Lorenz-Baath (D45-)

BM Mittel-OL: Gold Fina Baath (D-18), Ole Baath (H19 Elite)

Silber Nele Eckert (D-16)

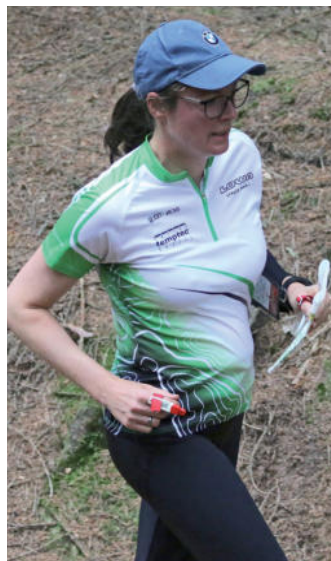
BM Sprint-OL: Gold Nora Ebert (D-12), Kristin Ritzenthaler (D35-)

Silber Nele Eckert (D-16), James Ebert (H-14)

Bonze Katrin Lorenz-Baath (D45-), Alexander Preuß (H-18), Veikko Baath (H55-)

BM Staffel-OL: Silber Nele Eckert/Fina Baath (D15-18)

Im BayernCup, der Bayerischen Landesrangliste, die 7 über das ganze Jahr verteilte Läufe umfasst, hat der TSV Jetzendorf auch in diesem Jahr wieder zwei Siegerinnen stellen können: Nele Eckert gewann die D-16 und an Fina Baath, die die Maximalpunktzahl 400 (= 4 Siege) erreichte, kam in D-18 niemand vorbei.



Josephine Ebert ist eine von 14 Jetzendorfer OLer:innen in der BayernCup-Wertung



LEICHTATHLETIK – Orientierungslauf

Wochenende 1: BM Staffel-OL, BM Lang-OL (BayernCup#1)

Zum ersten bayerischen Wettkampf des Jahres ging es in den Süden Coburgs, in den Bucher Forst bei Ebersdorf. Am Samstag war die Bayerische Meisterschaft im Staffel-OL angesagt und der TSV Jetzendorf war natürlich zahlreich dabei. Jeweils mit einer Staffel in der Kategorie D-18, einer Herren-Elite-Staffel und einer Staffel in der offenen Kategorie. In der männlichen Top-Kategorie erzielten Ole Baath und

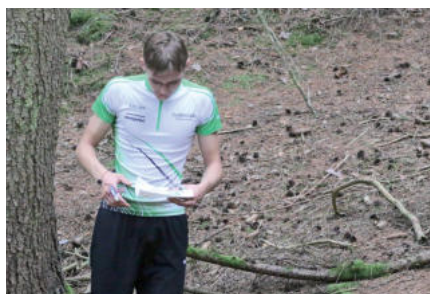
Alexander Preuß den vierten Platz (H19), in D18 errangen Nele Eckert und Fina Baath den zweiten Platz. Am Sonntag darauf erfolgte die Bayerische Meisterschaft in der Langdistanz. Hier erreichte der TSV wieder hervorragende Platzierungen mit Nele Eckert als Siegerin in D-16, sowie Katrin Lorenz-Baath, die ebenso den ersten Platz in der D-45 belegen konnte. Alexander Preuß lief auf den vierten Platz in der H-18.



Nele Eckert schon nach dem Start auf Siegeskurs

Wochenende 2: BayernCup#2 Mittel-OL, BM Sprint-OL (BayernCup#3)

Am 2. BayernCup Wochenende ging es für alle nach Neumarkt in der Oberpfalz. Auf dem Plan standen Mitteldistanz, Sprint und zusätzlich eine Sprintstaffel. Mit dem feinkupierten Gelände der Mitteldistanz sind nicht alle so gut zurechtgekommen, dafür lief es am Sonntag umso besser.



Herausforderndes Gelände erfordert auch mal ein Stehenbleiben



Nora Ebert gewinnt ihren ersten Bayerischen Meistertitel

Nach einem schönen Sprint durch die Innenstadt von Neumarkt, konnten wir 2 Bayerische Meisterinnen feiern und dazu noch zu 2x Silber und 3x Bronze applaudieren.



Kristin Ritzenthaler – im Sprint-OL schwer zu besiegen“



Am Nachmittag ging es in schnellem Tempo weiter: die vier Teams des TSV gaben alles bei der bayerischen Sprint-Staffel, bei der es nur eine Kategorie gab. Die beste Staffel lief auf Platz 7 von 561 bayerischen Teams. Insgesamt war es ein sehr schönes und erfolgreiches Wochenende für alle.

Wochenende 3: BM Mittel-OL (BayernCup#4), BayernCup#5 Lang-OL

Am Wochenende am 6. und 7. September war BayernCup im Bayerischen Wald angesagt. Aufgrund der Sommerferien waren die Jugendkategorien verhältnismäßig unterbesetzt, was jedoch der allgemeinen Stimmung nichts anhaben konnte. Der Wald selbst war größtenteils gut belaufbar, abgesehen von einigen Abschnitten mit viel Gestrüpp. Am eindrücklichsten waren dabei die vielen Höhenmeter und vor allem die Steinfelder, die den meisten das Finden der Posten erschwert haben. Insgesamt ein recht schönes Wochenende, wobei viele OL-technisch gemerkt haben, dass noch etwas Luft nach oben da ist.



Alex kämpft sich auf der Rusel durch den ruppigen Bayerwald



Fina Baath, konzentriert auf dem Weg zum Sieg

Wochenende 4: BayernCup#6 Mittel-OL, BayernCup#7 Lang-OL

Den Abschluss der bayerischen OL-Saison 2025 bildeten zwei Wettkämpfe in Reichlkofen (bei Landshut) und im Forstenrieder Park in München.

Das Gelände „Kampftrain“ um Reichlkofen ist einigen Jetzendorfern noch in garstiger Erinnerung, da es dort nur so von Brombeeren, Unterbewuchs und Brennnesseln wimmelt. Aber die Veranstalter des OLV Landshut wussten diesmal zu verblüffen. Extra weite Wege zum Start ermöglichten ein Laufgebiet, das aufgrund von jahrelangen Wasserschutzbauarbeiten nicht nutzbar war. Der Lohn war wunderbar „weißer“ Wald: offener Hochwald mit fast keiner Sicht- und Laufbehinderung. Kompasslauf und die flachen Objekte schnell sehen, hieß die Devise. Bei vielen lief es sehr gut, und dementsprechend zufrieden waren die Jetzendorfer Posten-Künstler:innen, allen voran Fina Baath, die die D-18 gewann. Weitere drei dritte Plätze und ein Platz 6 rundeten das solide Ergebnis ab.



LEICHTATHLETIK – Orientierungslauf

Der Starkregen am Sonntag sorgte beim Ausrichter für heftige Schwierigkeiten, den Start zeitgerecht auf der sturmumbrausten Wiese aufzubauen, aber dann ging es endlich in den total flachen Stadt-Wald: Alex Preuß musste auf seiner Bahn, die mit 8,4 km Luftlinie angegeben war, nur 30 Höhenmeter „erklimmen“. Er wurde Dritter, hatte aber fast 11 km auf der GPS-Uhr. Einen Platz besser war Fina Baath: Sie ließ, weil den Gesamt-BayernCup schon in der Tasche, den Lauf etwas ruhiger angehen. Nele Eckert kämpfte noch mal und konnte mit einem Sieg beim letzten Ranglistenlauf dann auch hochverdient den Gesamtsieg feiern.

Internationale Wettkämpfe und weitere Jahres-Highlights

Junior Europa Cup (JEC) in Schottland

Vom 3.-5. Oktober fand in Aberfoyle (Schottland) der Junioren-Europa-Cup statt, bei dem mit Ole Baath auch ein Jetzendorfer als Athlet im deutschen Bundesnachwuchskader dabei war. Dieser Wettkampf selbst ist zwar keine offizielle Meisterschaft, aber trotzdem enorm stark besetzt und eine gute Gelegenheit sich am Ende der Saison noch mal international zu messen. Es wurden ein Sprint, eine Langdistanz sowie eine Staffel zum Abschluss ausgetragen. Alle drei Wettkämpfe waren auf verschiedene Weise besonders anstrengend, vor allem bedingt durch das typisch schottische Wetter, das unwegsame Gelände und die re-

ANJA SEDLMEIER

S T E U E R B E R A T U N G

LINDHOFSTRASSE 9

| 85305 JETZENDORF

TEL:

08137 / 99 79 179

FAX:

08137 / 80 93 57

MAIL:

INFO@STEUERBERATUNG-JETZENDORF.DE

- STEUERLICHE BERATUNG VON PRIVATPERSONEN UND UNTERNEHMEN •
- ERSTELLUNG VON STEUERERKLÄRUNGEN UND JAHRESABSCHLÜSSEN •
- FINANZ- UND LOHNBUCHHALTUNG •



lativen langen Strecken. Vor allem die Langdistanz wurde von einigen Athleten, als ihre forderndste jemals gelaufene OL-Bahn beschrieben. Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung in einem abgelegenen, aber wunderschönen Teil Europas.

TSV Jetzendorf Frauenteam beim weltgrößten Orientierungslauf-Event in Finnland dabei

OL kommt aus ursprünglich Skandinavien. Große Veranstaltungen werden dort ganz selbstverständlich, wie Biathlon, im Fernsehen übertragen. So erklärt sich, dass in Skandinavien jeder weiß, was OL ist. Und auch, dass es zu den Träumen der meisten Orientierungsläufer hierzulande gehört, auch mal in der unendlichen Weite der skandinavischen Wälder mitlaufen zu können. Zum Beispiel bei der



Fina Baath, Kayla Ritzenhaller und Jasmin Hertel voller Vorfreude auf das große Erlebnis



Ole sprintet nach harten 1:44:44 Stunden ins Ziel
(Lindsay Crawford)

„Jukola“, einer der weltgrößten Veranstaltungen mit rund 20.000 Läufern. Ein Frauenteam aus Jetzendorf bestehend aus, Kristin & Kayla Ritzenhaller, Katrin Lorenz-Baath, Fina Baath hat sich daher in diesem Jahr auf den Weg nach Mikkeli in Mittelfinnland gemacht, um dieses Erlebnis erfahren zu können.

Drei Tage Vorbereitung im Wettkampf-typischen Gelände standen zuerst auf dem Programm und dann die eigentlichen Staffeltwettkämpfe. Alle Frauenteam, bestehend aus jeweils 4 Mitgliedern, starten klassischerweise mittags und haben unterschiedlich lange – für unsere Verhältnisse technisch und physisch sehr anspruchsvolle - Bahnen. Die Jetzendorfer Läuferinnen hatten sich noch Verstärkung „eingekauft“, um mit einem Senioren-Team und einem Junioren-Team gegen knapp 1400 andere Frauen-Mannschaften anzutreten. Dabei schafften es das jüngere Team auf einen enorm respektablen 325. Platz. Laut der finnischen Kolleginnen sind die ersten 300 Teams die Profis! Also Chapeau für Jasmin Hertel, Juliane Burgmair, Fina Baath und Kayla Ritzenhaller (aus Regensburg und Jetzendorf). Die Seniorinnen schafften es mit Platz 582 immerhin noch in die erste Hälfte und waren ebenfalls sehr zufrieden.



Ole macht gute Figur bei der BTV Medal-Gala

BTV Medal-Gala in München

Am 29. Juni 2025 fand die „Medal-Gala“ des BTV im GOP Variété-Theater in München statt. Eine Sportlerehrung, bei der Erfolge bayerischer Turnsportler aus verschiedensten Disziplinen auf nationaler und internationaler Ebene geehrt werden. Aus OL'er-Perspektive war es natürlich interessant, die volle Bandbreite des Turnsports zu sehen. Mein persönliches Highlight war das Variété selbst, eine Mischung aus Theater und Akrobatik mit tänzerischen Elementen, welches im Anschluss an die Ehrung stattfand.

Arge Alp Orientierungslauf in Steinegg/Bozen (Südtirol/Italien)



Kristin und Katrin haben gut gelacht: Silber im Staffellauf

Anfang Oktober stand wie jedes Jahr der Vergleichswettkampf „Arge Alp“ auf dem Programm. Diesmal bei traumhaft sonnigem Wetter, in wunderschönem Gelände rund um Steinegg (Italien) und guter Stimmung beim Bayern-Team.

Am Samstag beim Staffellauf konnten sich Katrin Lorenz-Baath und Kristin Ritzenthaler in einer gemeinsamen Staffel den 2. Platz in der D45 sichern. Ole Baath zeigte in der Herren-Elite als Startläufer ein starkes Rennen und brachte seine Staffel zwischenzeitlich auf Rang 3, und nach dem letzten Läufer reichte es für einen 4. Platz.

Nele Eckert erreichte mit ihrer Staffel Platz 11 in der D18, und Valentin Schramm sowie Johannes Hofert belegten Platz 13 in der H18.

Am zweiten Tag ging es auf die schönen Bahnen der Langdistanz, ebenfalls in Steinegg. Auch hier schnitten die Jetzendorfer Läuferinnen und Läufer hervorragend ab und sammelten wichtige Punkte für das Bayern-Team.

Einzelergebnisse Langdistanz:

Nele Eckert: Platz 14 (D16), Fina Baath: Platz 12 (D18), Katrin Lorenz-Baath: Platz 6 (D45), Kristin Ritzenthaler: Platz 2 (D50), Ole Baath: Platz 4 (H20), Veikko Baath: Platz 16 (H60)

Am Ende stand für die Bayern-Auswahl der 3. Platz in der Gesamtwertung – ein super Ergebnis nach einem wirklich erfolgreichen Wochenende für die Jetzendorfer Orientierungsläuferinnen und -läufer!



Das Jahr 2025 der Abteilung Turnen im TSV Jetzendorf

Die vergangenen Monate waren für die Abteilung Turnen des TSV von vielen besonderen Momenten geprägt. Unsere Turnerinnen und Turner konnten bei zahlreichen Wettkämpfen beeindruckende Erfolge feiern und wertvolle Erfahrungen sammeln. Diese Veranstaltungen boten nicht nur sportliche Höhepunkte, sondern schufen auch Erinnerungen, die noch lange nachwirken – geprägt von Teamgeist, Begeisterung und dem Zusammenhalt. Ausführliche Berichte nachfolgend. Ein besonderes Ereignis war das Deutsche Turnfest in Leipzig. Für alle Beteiligten war es ein Erlebnis, das weit über den sportlichen Rahmen hinausging. Begegnungen mit anderen Vereinen, gemeinsames Feiern und das Erleben einer großartigen Turngemeinschaft machten die Tage in Leipzig zu etwas ganz Besonderem. Auch unser traditioneller Flohmarkt im August war ein voller Erfolg – trotz der „heißen“ Temperaturen. Dank der zahlreichen Helferinnen und Helfer, nicht nur aus unserer Abteilung, sondern aus dem gesamten TSV, konnten wir eine gut organisierte und beliebte Veranstaltung auf die Beine stellen. Dieses Engagement zeigt einmal mehr, wie stark die Gemeinschaft innerhalb des Vereins ist. Aktuell stehen wir jedoch vor einer großen Herausforderung: Die ausbleibende Förderung durch die Gemeinde. Die Entscheidung ist für uns nachvollziehbar, dennoch gilt es nun, gemeinsam Wege zu finden, diese fehlenden Fördermittel zu kompensieren. Gemeinsam mit allen anderen Abteilungen des Vereins und dem Vorstand wird uns diese sicher gelingen. Unser Ziel als Abteilung Turnen bleibt klar: Wir möchten, dass jede Bewohnerin und jeder Bewohner der Gemeinde Jetzendorf die Möglichkeit hat, sich zu bewegen – unabhängig von Alter, Leistungsstand, Interesse (Einrad, Gesundheits- und Präventionssport, Volleyball, Gerätturnen) oder Vorerfahrung. Mit Kreativität, Zusammenhalt und dem Engagement unserer Mitglieder sind wir überzeugt, dass wir auch diese Aufgabe meistern und die Abteilung weiterhin positiv entwickeln können.

Wir bedanken uns bei allen Trainerinnen und Trainern, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern sowie allen Helferinnen und Helfern für die Leistung und Unterstützung im Jahr 2025.

Eure Abteilungsleitung

Antje und Draxler

TSV Jetzendorf mit der größten bayerischen Delegation in Leipzig 28.05. 01.06. 2025

„Was, ihr fahrt dahin? Was gibt es da?“ – „Oh, da wollen wir auch mit!“ So hat es mit der Teilnahme am Deutschen Turnfest in Leipzig angefangen. Was zunächst als Idee in Gesprächen unter Familien begann, wurde schnell zur Be-





TURNEN



wegung im Verein – ganz nach dem Motto: „Jetzis auf nach Leipzig!“ 183 Teilnehmende waren gemeldet – im Alter von knapp 3 bis 66 Jahren. Und es waren mit den ganzen Fans sicher wohl über 200, denn viele Familien, deren Kinder noch zu jung für den Wettkampf sind, reisten mit, um das Turnfest sowie die Europameisterschaften vor Ort zu erleben. Als Anerkennung für sein Engagement erhielt der TSV einen 300 €-Gutschein, den Susanne Glaser stellvertretend entgegennahm. Viele der mitgereisten Turnerinnen und Turner nahmen erfolgreich an den verschiedensten Wettkämpfen teil.



www.vr-dachau.de

**Nur Teamplayer
schaffen gemeinsame Erfolge.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Erfolg ist immer das Ergebnis eines starken Teams. Mit einem verlässlichen Finanzpartner an der Seite ist auch Ihr finanzieller Erfolg gesichert. Ihre Geschäftsstelle vor Ort: Poststr. 2, 85305 Jetzendorf Tel. 08137 9386-0

**Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG** 



Turn Traum Gruppe beim Turnfest in Leipzig

26 Aktive im Alter von 11 bis 22 Jahren waren aufgrund der Initiative von Susanne Glaser mit dem Akrobatik-Bild (knapp 1.000 Mitwirkende) Teil der großen Stadiongala beim Deutschen Turnfest in der Red Bull Arena in Leipzig. Das Erlernen der Choreografie und die Proben dazu begannen bereits ein halbes Jahr vorher. Und die Probe und die Generalprobe vor Ort nahmen mehrere Stunden in Anspruch, so dass das Quartier in der Schule oft erst nach Mitternacht aufgesucht werden konnte. Aber dieses Erlebnis, diese Atmosphäre in diesem Stadion diese Bild mit der Musik von Carmina Burana unter den Augen so vieler Jetzendorfer entschädigte für alles.



TURNEN – Leistungssport



Gerätturnen Leistungssport

Jetzendorf bleibt Turn-Talentschule – Prädikat erneut verliehen

Mit großer Freude und Stolz dürfen wir verkünden: Unsere Gemeinde bleibt auch weiterhin eine anerkannte Turn-Talentschule! Im Jahr 2025 wurde das begehrte Prädikat erneut verliehen – ein klares Zeichen für die kontinuierliche, hochwertige Nachwuchsarbeit im Bereich Gerätturnen.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Trainerteam, den unterstützenden Eltern sowie den jungen Athletinnen und Athleten, die mit Begeisterung und Disziplin ihren Weg im Turnsport gehen. Gemeinsam sorgen sie dafür, dass Jetzendorf auch weiterhin ein Ort ist, an dem Talente wachsen und Träume beginnen.

Wir freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Jahre als Turn-Talentschule!





TURNEN – Leistungssport

Fröhlicher Osterwettkampf in der Turn-Talentschule Jetzendorf - Turnerinnen zwischen 6 und 9 Jahren zeigen ihr Können

Am ersten Samstag in den Osterferien richtete die Turn-Talentschule Jetzendorf zum ersten Mal einen Osterwettkampf aus – ein liebevoll gestalteter Wettkampftag ganz im Zeichen des Turnnachwuchses. Ein besonderes Highlight war die Team-Challenge, bei der Geschicklichkeit und Schnelligkeit gefragt waren. In Zweierteams meisterten die Mädchen einen abwechslungsreichen Parcours – angefeuert von Eltern, Trainerinnen und dem gesamten Helferteam.

Ergebnisse vom TSV Jetzendorf im Detail:

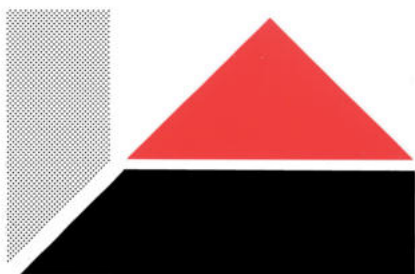
AK 6: 3. Hanna Mayr, 4. Laura Westermeier, 5. Alina Hammer, 7. Lisa Mayr, 10. Lilli Hirschberger

AK 7: erleichtert: 1. Mia Färber, 2. Kate Lee, 3. Hanna Wu, 4. Luna Wu

AK 7: 2. Julia Hanrieder, 4. Raissa Crista, 5. Simone Bombeck, 6. Leonie Hartl

AK 8: 2. Stella Ellegast, 6. Amelie Schuhbauer

AK9: 1. Franziska Zitzelsberger, 2. Valerie Bonias Weber



LEIMBERGER
BAU GmbH

BAUUNTERNEHMEN
BAUSTOFFE

Bischof-Buchberger-Str. 9
85305 Jetzendorf

Telefon: 0 81 37 - 50 90

Mobil: 0171 - 8084547



Turn-Talentschule Jetzendorf für Bundeswettkampf qualifiziert

Zum ersten Mal stellten sich die jungen Turnerinnen Simone Bombeck, Raissa Crista, Mia Färber, Julia Hanrieder, Kate Lee und Leonie Hartl in der Altersklasse 7 der bayerischen Konkurrenz bei den Einzelmeisterschaften. Die Turnerinnen freuten sich über folgende Platzierungen: Julia Hanrieder erreichte den 5. Platz, Simone Bombeck den 6. Platz, Raissa Crista wurde 14., Kate Lee 22. und Mia Färber sowie Leonie Hartl teilten sich den 24. Platz. Das Trainerteam um Laura Schachtl und Katharina Froschmeier zeigte mehr als stolz auf die Leistungen ihrer Schützlinge.



Die beiden achtjährigen Jetzendorferinnen Amelie Schuhbauer und Stella Ellegast turnten einen starken Wettkampf mit vielen neuerlernten Elementen. Amelie durfte sich über einen guten 17. Platz von 40 Teilnehmern und Stella über den Vizemeistertitel freuen.

Danach startete der Durchgang der Altersklassen 9 - 11. Franziska Zitzelsberger und Valeria Bonias Weber (beide 9 Jahre alt) präsentierten sehr saubere, sturzfreie Übungen. In der Einzelwertung erkämpfte sich Valeria in einem Teilnehmerfeld von 21 Nachwuchsturnerinnen den 7. Platz und Franziska erturnte sich den Meistertitel.

Das Besondere an diesem Durchgang war aber, dass die Mädels nicht nur um diesen Titel in der Einzelwertung turnten, sondern zusätzlich ein Zweikampf der beiden bayerischen Turntalentschulen, der TTS Jetzendorf und der TTS Aschaffenburg, ausgetragen wurde. Bis zum Ende blieb es spannend. Letztendlich konnte sich die TTS Jetzendorf aber mit 6 Punkten Vorsprung.

Gerätefinale: Gold, 7x Silber und 4x Bronze – Der TSV Jetzendorf räumt bei der Bayerischen Meisterschaft ab

Die „Großen“ Turnerinnen der Altersklasse 12 und älter starteten. Die jüngste Jetzendorferin in diesem Durchgang war Sophia Kudorfer, die sich den Meistertitel im Mehrkampf sichern konnte und sich dadurch an allen vier Geräten für die Gerätefinals qualifiziert hat. Sie sicherte sich Bronze am Boden und Balken, Silber am Sprung und Gold am Barren.

Mia Belz erturnte sich den Bayerischen Meistertitel am Boden. Am Sprung und Schwebebalken durfte sie die Bronzemedaille in Empfang nehmen.

Mehrkampfgewinnerin Johanna Schubert gewann in der Altersklasse 14 auch am Stufenbarren und Schwebebalken den Meistertitel, am Sprung und Boden wurde sie Bayerische Vizemeisterin. In der Altersklasse 15 ging Mila Pott bei den Gerätefinals am Stufenbarren, Schwebebalken und Boden an den Start. Am Stufenbarren und Boden kam Mila gut durch ihre Übung. Sie erreichte an allen drei Geräten den 2. Platz und sicherte sich somit die Silbermedaille.



TURNEN – Leistungssport



In der Altersklasse 16+ startete Mia Reimann an allen vier olympischen Geräten. Sie meistert ihre Übungen mit Bravour. Mia wurde, nach ihrem Titel im Mehrkampf Anfang Mai, 3-fache Bayerische Meisterin am Sprung, Boden und Stufenbarren und holte Silber am Schwebbalken. Lia Menter konnte ihre Qualifikationsleistung am Schwebbalken verbessern und wurde mit dem 4. Platz belohnt. Am Boden landete Lia nach einer schönen Übung auf Rang fünf. Das Trainerinnenteam Kerstin Will, Daniela Will, Ina Biere, Laura Schachtl und Anna Schmeller ist sehr stolz auf die Leistungen ihrer Turnerinnen.

Drei von Fünf Meistertitel gehen nach Jetzendorf

Zehn Jetzendorferinnen kämpften am Donnerstag, den 01.05.2025 in Waging am See um den Titel „Bayerischer Meisterin“ im Gerätturnen. Die Jetzendorferinnen Sophia Kudorfer (12), Mia Belz (13), Johanna Schubert (14), Mila Pott und Lara Huber (beide 15), stellten sich dieser Aufgabe. Für Sophia war dies nicht nur der erste Wettkampf der Saison, sondern auch der Einstieg in den Juniorenbereich des weiblichen Kunstturnens. Am Sprung wurde sie der mit der höchsten Wertung in ihrer Altersklasse belohnt. Auch an den anderen Geräten konnte die junge Turnerin ihre Trainingsleistung souverän abrufen und sicherte sich damit nicht nur den Meistertitel, sondern auch einen Platz in allen vier Gerätefinals und die Startberechtigung für die Deutsche Jugendmeisterschaft.

Auch Mia Belz gelang die Qualifikation zur DJM mit ihrem Vizemeistertitel in der AK13. Sie durfte bei allen Gerätefinals um weitere Titel kämpfen.



Einen deutlichen Sieg erturnte sich Johanna Schubert in der AK14, mit über drei Punkten Vorsprung. Mit drei Höchstwertungen sichert sie sich die Qualifikation für alle Gerätefinals.

Ina Biere, Daniela Will und Kerstin Will sind äußerst zufrieden mit den gezeigten Übungen und den hervorragenden Platzierungen.

In der Altersklasse 15 gingen Lara Huber und Mila Pott erstmals bei den Bayerischen Meisterschaften an den Start. Lara wurde bayerische Vizemeisterin und Mila erreichte den 3. Platz. Die beiden Mädchen haben sich ebenfalls für die Gerätefinals qualifiziert. Betreut wurden die beiden von ihrer Trainerin Anna Schmeller.



Im 2. Durchgang gingen die Turnerinnen der Altersklasse 16 und älter an den Start, insgesamt starteten 26 Teilnehmerinnen.

Die Jetzendorferin Mia Reimann setzte sich nach einem spannenden Wettkampf gegen die Konkurrenz durch und wurde Bayerische Meisterin. Mia kam fehlerfrei durch den Wettkampf und strahlte über den Sieg und die Qualifikation zu den Gerätefinals sowie zu den Deutschen Meisterschaften.

Lisa Roithmayr konnte aufgrund einer Verletzung nur an drei Geräten starten. Am Boden erreichte sie trotz des Handicaps ihre persönliche Bestleistung.

Sara Le Bris, Lisa Hartmann und Lia Menter, die von Laura Schachtel betreut wurden, zeigten einen schönen Wettkampf. Lia Menter darf bei den Gerätefinals am Schwebebalken und Boden erneut antreten. Sara erreichte Rang 20., Lisa Rang 18 und Lia wurde im Mehrkampf 11.

Einmal auf der ganz großen Bühne stehen... Für vier Jetzendorfer Turnerinnen wurde dieser Traum war!

Im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes wurden neben der Europameisterschaft des Gerätturnens, zahlreiche nationale Wettkämpfe verschiedenster Sportarten ausgetragen, darunter auch die Deutsche Jugendmeisterschaft des Gerätturnens der Altersklassen 12 bis 15.

Vier Jetzendorfer Nachwuchsturnerinnen Sophia Kudorfer, Mia Belz, Johanna Schuberth und Madita Mayr konnten sich durch ihre besonders guten Leistungen im Vorfeld qualifizieren.



Mehrkampf

Für die zwölfjährige Sophia war es die erste Teilnahme bei der Deutschen Jugendmeisterschaft.

Sophia zeigte an allen Geräten eine souveräne Leistung und konnte sich einen Platz im Sprungfinale sichern. In der Gesamtwertung belegte Sophia, als beste bayerische Turnerin eine sehr guten 11. Platz und gehört damit zu den Top 15 Athleten Deutschlands in ihrer Altersklasse.

Mia Belz turnte in der AK13. Sie zeigte an allen Geräten eine solide Leistung. Der Tsukahara am Sprung gelang ihr sicher, so dass sie sich für das Finale am nächsten Tag qualifizierte. Mia beendete ihren Wettkampf auf Rang 17.





TURNEN – Leistungssport

Johanna Schuberth, die im Vorjahr verletzungsbedingt nicht bei der DJM starten konnte, begann ihren Wettkampf am Sprung mit einem guten Tsukahara. Johanna qualifizierte sich für das Gerätefinale am Barren und Boden. Joanna belegte schlussendlich den 4. Platz in der Altersklasse 14 und verpasste knapp das Treppchen.

Ihre letzten Deutschen Jugendmeisterschaften turnte Madita Mayr in der AK15. Nächstes Jahr startet Madita dann bei den „Senioren“. Madita wurde in den vergangenen Jahren Mehrkampsiegerin bei allen ihren Deutschen Jugendmeisterschaften, in der AK12, 13 und 14. Auch in der AK15 siegte Madita nach einem sehr guten Wettkampf und gewann somit vier Mal in Folge, eine fantastische Leistung. Madita qualifizierte sich für alle vier Gerätefinale.



Gerätefinale

Mit großartiger Unterstützung ihrer Freunde, Familie und Vereinskameraden vor Ort und auch vor dem Livestream repräsentierten die vier Turnerinnen ihren Heimatverein, den TSV Jetzendorf.



Sophia erhielt im Sprungfinale die dritthöchste Wertung und somit mit der Bronzemedaille belohnt.

Mia Belz konnte sich im Sprungfinale von Rang sechs auf Rang vier verbessern.

Johanna Schuberth belegte Rang sechs am Barren und Rang 4 am Boden. Madita rockte die Gerätefinals. Am Sprung errang sie den Sieg. Am Stufenbarren belegte sie Rang 2, ebenso am Schwebebalken. Mit einer grandiosen Bodenübung beendete Madita ihre DJM-Zeit mit einer weiteren Goldmedaille. Madita ist somit auch dreifache Turnfestsiegerin.

Das Highlight des Jahres für die AK9: Der TTS Pokal in Hannover

Die jungen Turntalente des TSV Jetzendorf Franziska Zitzelsberger und Valeria Bonias Weber sowie ihre Turntalentschulkameradinnen Luise Höhe (TSV Pfuhl) und Hanna Kurucz (TSV Nördlingen) durften sich über die Teilnahme beim TTS-Pokal in Hannover und spannende, gemeinsame Erfahrungen freuen.





Die junge Mannschaft gehört als siebte von 14, zu den TOP 10 Mannschaften Deutschlands. In der DTB-Einzelübersicht erzielte Franziska den 19. Valeria den 21., Hanna den 22. und Luise den 44. Platz in einem starken Teilnehmerfeld von 64 Turnerinnen. Herzlichen Glückwunsch!

Jesolo Trophy: 3. Platz für Madita am Boden

Vom 10. bis 13. April 2025 fand in Jesolo, Italien, das renommierte Trofeo Città di Jesolo statt – eines der bedeutendsten internationalen Turniere im Gerätturnen. Unter den zahlreichen talentierten Athletinnen war auch Madita Mayr, die für das Turn-Team Deutschland antrat.

Die junge Turnerin vom TSV Jetzendorf zeigte eine beeindruckende Leistung und sicherte sich mit 12,65 Punkten die Bronzemedaille am Boden. Der TSV Jetzendorf gratuliert herzlich zu diesem Erfolg.

TSV Jetzendorf überzeugt beim Pre-Olympic-Youth Cup in Köln

Im Mai fand in Köln der Pre-Olympic-Youth Cup statt – ein hochkarätig besetzter Wettkampf, bei dem Turnerinnen aus ganz Deutschland sowie aus Luxemburg an den Start gingen. Auch der TSV Jetzendorf war mit vier talentierten Turnerinnen vertreten und konnte mit beeindruckenden Leistungen glänzen.

In der Altersklasse 12/13 starteten Sophia Kudorfer und Mia Belz. Sophia Kudorfer, eine der Jüngsten im Feld von 31 Teilnehmerinnen, zeigte solide Übungen und belegte Rang 20 mit 38,6 Punkten. Mia Belz überzeugte mit einem nahezu fehlerfreien Wettkampf und sicherte sich einen hervorragenden 6. Platz und 42,40 Punkten. Besonders ihre Bodenübung mit einem eleganten Doppelsalto wurde von den Kampfrichtern belohnt – sie erreichte Rang 3 am Boden.

In der Altersklasse 14/15 zeigte Johanna Schuberth einen Wettkampf auf höchstem Niveau. Die 14-jährige sicherte sich den 2. Platz in der Gesamtwertung mit 45,00 Punkten. Nervenstark turnte sie am abschließenden Balken sturzfrei durch und gewann zudem Bronze am Sprung und Balken sowie Silber am Barren. In der Altersklasse 16 und älter ließ Mia Reimann die Konkurrenz hinter sich. Mit starken 48 Punkten gewann sie den Wettkampf souverän. Zusätzlich erturnte sie sich Gold am Sprung, Barren und Boden – eine herausragende Leistung.

Emotionaler Spieth Cup 2025

Neben Turnerinnen aus den deutschen Leistungszentren, der verschiedenen Bundesländer sowie dem Nachbarland Luxemburg stellten sich 12 Jetzendorferinnen diesem Wettbewerb.

Bereits am Samstagmorgen ging Sophia Kudorfer in der Altersklasse 12 an den Start. Im Wettkampf konnte sie ihre Übungen an den vier Geräten souverän präsentieren und sicherte sich einen guten siebten Platz. Mia Belz (AK13) belegte in einem starken Teilnehmerfeld den 8. Platz.

Johanna Schuberth erturnte sich ihre persönliche Bestmarke mit 46,30 Punkten und belegte in der Altersklasse 14 den 2. Platz.

Mit deutlichem Vorsprung gewann Mia Reimann in der Altersklasse 16+ und nahm stolz den Siegerpokal entgegen.



Agilität. Die Basis für Sport und Digitalisierung.



Beweglichkeit, Teamgeist und Reaktionsfähigkeit sind im Training entscheidend – und genauso für den digitalen Wandel in Unternehmen. MicroNova unterstützt Organisationen dabei, Agilität zur Grundlage ihrer Digitalisierung zu machen – in Prozessen, im Projektmanagement und darüber hinaus.

<https://www.micronova.de/enterprise/digitalisierung.html>

TURNEN – Leistungssport



Am Sonntag, 11.5.2025 konnten dann die Jetzendorfer Nachwuchsturnerinnen ihre Trainingsleistungen präsentieren. Stella Ellegast und Amelie Schuhbauer (8 Jahre) zeigten selbstsicher ihre Übungen. Amelie erreichte den tollen Platz 20 und Stella durfte als Drittplatzierte auf das Treppchen.

Die jüngsten Turnerinnen der Altersklasse 7 bewiesen viel Kraft am Stufenbarren und zeigten, was sie schon alles gelernt haben. Simone Bombek wurde 6., Julia Hanrieder 9., Raissa Crista 18. Und Leonie Hartl 21.

Valeria Bonias Weber und Franziska Zitzelsberger starteten im Durchgang der Altersklasse 9 am Sprung in den Wettkampf. Ihre Sprünge führten sie gekonnt und sicher aus. Mit einem strahlenden Ausdruck beendeten sie den Wettbewerb. Am Ende erreichte Franziska in diesem leistungsstarken Teilnehmerfeld den 8. und Valeria den 11. Platz.



Sommerfest der Turngruppen – Spiel, Spaß und Anerkennung



Bei strahlendem Sonnenschein feierten im Juli mehrere Turngruppen des Vereins ein fröhliches Sommerfest voller Highlights. Die Eltern und Turnerinnen von Ina, Kerstin, Dani, Kathi sowie die AK7 von Laura und Kathi hatten viel Spaß. Hüpfburg, Kinderschminken, Spiele, Fotobox und Karaoke sorgten für beste Stimmung bei Groß und Klein. Ein buntes Buffet rundete den Tag kulinarisch ab. Ein besonderer Moment war die Ehrung der Turnerinnen für ihre sportlichen Erfolge und ihr großes Engagement – ein schöner Anlass, um gemeinsam zu feiern und Danke zu sagen!

Johanna Schuberth gewinnt den DTG Pokal in Dortmund

In der AK 9 wurde der TSV Jetzendorf von Franziska Zitzelsberger und Valeria Bonias Weber vertreten. Die beiden stellten sich der Herausforderung des 40. traditionellen nationalen Pokalturnens der Dortmunder Turngemeinde. Bei dem Vergleichswettkampf, an dem 44 Turnerinnen teilnahmen, belegte Franziska den 17. Platz und Valeria den 7. Platz.

Unsere 14-jährige Turnerin Johanna Schuberth gewinnt die Konkurrenz.



TURNEN – Leistungssport

Landeskader im Gerätturnen Bayern: Erfolgreiche Turnerinnen des TSV Jetzendorf

Am letzten Novemberwochenende fand der Landeskadertest im Gerätturnen Bayern statt. Vom TSV Jetzendorf nahmen fünf Turnerinnen an diesem Test teil, um sich für den Landeskader 2025 zu empfehlen. Die Turnerinnen des TSV Jetzendorf Amelie Schuhbauer, Stella Ellegast (beide AK7), Franziska Zitzelsberger, Valeria Bonias-Weber (AK8) und Sophia Kudorfer (AK11) überzeugten die Prüfer mit ihren präzisen Übungen und kraftvollen Darbietungen an den verschiedenen Geräten.

Mitte Dezember erfolgt die offizielle Nominierung. Alle fünf Nachwuchsturnerinnen dürfen sich über die Aufnahme in den Landeskader freuen.

Zudem ergänzen Mia Belz (AK12), Johanna Schuberth (AK13), Madita Mayr (AK14), Loane Thum (AK15) und Mia Reimann (AK16) das Kader-Team. Diese Turnerinnen müssen keinen Test mehr absolvieren, sondern bei bestimmten Wettkämpfen eine Qualifikationspunktzahl erreichen.

Mit 10 Turnerinnen im Landeskader stellt der TSV Jetzendorf erneut die größte Riege in Bayern.



Erfolgreicher Saison in der Deutschen Turnliga

Johanna Schuberth und Mia Reimann unterstützen auch dieses Jahr das Berliner Bundesliga-Team. Die TSG Berlin Steglitz legt eine beeindruckende Saison 2025 der 2. Bundesliga hin. Bislang konnte das junge Team sich an drei von drei Wettkämpfen den Tagessieg erturnen. Mit Kampfgeist und Teamarbeit haben die Turnerinnen den Aufstieg in die 1. Bundesliga fest im Blick.

Jetzendorfer Turnerinnen im Team Bayern

Beim Deutschlandpokal im Gerätturnen weiblich traten die besten Turnerinnen der Bundesländer in Heidelberg gegeneinander an. Dank guter Leistungen beim Qualifikationswettkampf in Donaustauf gelang Sophia Kudorfer vom TSV Jetzendorf der Sprung in das Bayerische Team für den Deutschlandpokal in der Altersklasse 12/13. Gemeinsam mit Annika Hofmann und Valerie Kittner vom TSV Aschaffenburg sowie Hannah Schmidt und Leni Urich vom TSV Unterföhring fuhr sie nach Heidelberg. In einem hochkarätigen Teilnehmerfeld belegte das Team aus Bayern am Ende den siebten Platz.

In der Altersklasse 14/15 ging das Team aus Bayern mit Johanna Schuberth (TSV Jetzendorf), Johanna Probst (TSV Penzberg), Caroline Sens (TSV Nördlingen) und Leni Hien (DJK Würzburg) an den Start. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und starken Übungen an allen Geräten erkämpften sich die bayerischen Turnerinnen einen hervorragenden 3. Platz in der Mannschaftswertung. Auch in der Einzelwertung konnte sich Johanna Schuberth besonders in Szene setzen: Mit 48,035 Punkten zeigte sie einen großartigen Wettkampf und belegte einen fantastischen 3. Platz.

TURNEN – Leistungssport



Turnmäuse-Team-Wettkampf in Großmehring: Jetzendorfer Turnerinnen holen den Sieg

Die Mädchen der Altersklasse 6 des TSV Jetzendorf zeigten bei diesem Wettkampf in Großmehring großartige Leistungen und sicherten sich den ersten Platz in ihrer Altersklasse. Für den TSV Jetzendorf gingen Alina Hammer, Laura Westermeier, Lilli Hirschberger sowie Hanna und Lisa Mayr an den Start. Schon am ersten Gerät, dem Sprung, überzeugten die jungen Turnerinnen mit sauberen Strecksprüngen und viel Körperspannung. Auch an den weiteren Geräten zeigten sie ihr Können mit toller Haltung und präziser Ausführung. Besonders am Reck wurde deutlich, wie fleißig die Mädchen in den vergangenen Wochen trainiert haben. Mit diesem starken Auftritt sicherte sich das Team verdient den Sieg. Vorbereitet wurden die Turnerinnen von den Trainerinnen Nicole Thum, Doreen Schuberth und Kerstin Will.



TURNEN – Wettkampfsport

Gerätturnen Wettkampfsport

Bayern Cup LK 1 in Waging am See

Lara Huber qualifiziert sich für den DeutschlandCup in Leipzig

Am 06.04. fand der BayernCup der Leistungsklasse 1 statt. 10 Turnerinnen des TSV Jetzendorf stellten sich



Die Mädchen der Altersklasse 14/15 und 16/17.

Hinten: v.l.: Sara Le Bris, Lisa Hartmann

Vorne: v.l.: Mila Pott, Lara Huber, Lia Menter

der Konkurrenz. In der Altersklasse 12/13 gingen Marie Eichner und Larissa Großmann (Jg. 2013) an den Start und zeigten ihre neuerlernte Elemente. Marie belegte einen guten 7. Platz und Larissa erreichte Platz 11. Die Mädchen wurden von ihrer Trainerin Fiona Kolbeck betreut, die stolz auf die beiden ist.

In der Altersklasse 14/15 stellten sich Lara Huber und Mila Pott (beide Jg. 2010) der Konkurrenz. Beide Mädchen konnten ihre Trainingsleistung abrufen und zeigten einen fehlerfreien, sturzfreien Wettkampf. Die Freude bei der Siegerehrung war groß: Lara erreichte den 2. Platz und hat sich damit für den DeutschlandCup qualifiziert. Mila belegte mit nur 1 Punkt weniger als ihre Teamkollegin Lara einen guten 5. Platz.



TURNEN – Wettkampfsport

In der Altersklasse 16/17 gingen Lisa Hartmann, Lia Menter und Sara Le Bris (Jg. 2008) an den Start. Am Boden zeigten Lisa und Lia erstmals ihre neue Bodenübung. Sara turnte eine neue Akrobahn, die sie erst vor wenigen Wochen erlernt hat. Lisa und Lia turnten schöne Tsukaharas am Sprung. Lisa kam sehr schön durch ihre Balkenübung und wurde mit einer hohen Wertung belohnt. Am Ende belegte Lisa den 5. Platz, Sara Platz 6 und Lia erreichte einen guten 11. Platz. Die Trainerinnen Anna Schmeller und Laura Schachtl sind sehr stolz auf die Mädchen.

Bei den ältesten Turnerinnen in der Altersklasse 18+ gingen Laura Schmeller (Jg. 2002), Michaela Möller (Jg. 2004) und Anna Pfündl (Jg. 2006) an den Start. Für Laura war dies der erste Mehrkampf seit einer langwierigen Fußverletzung 2019. Souverän zeigte sie sich am Sprung und Stufenbarren. Am Schwebelbalken musste sie einige Punkte liegenlassen. Mit ihrer ausdrucksstarken Bodenübung konnte sie viele Punkte sammeln. Bei einem starken Teilnehmerfeld von 42 Turnerinnen belegte sie den 11. Platz und kann sehr stolz auf sich sein. Betreut wurde Laura von ihrer Trainerin Laura Schachtl.

Michaela und Anna zeigten schöne Sprünge und eine sehr gute Bodenübung. Am Barren und Balken hatten beide mit Unsicherheiten zu kämpfen. Michaela erreichte einen guten 18. Platz. Anna belegte Platz 40. Betreut wurden Michaela und Anna von ihrer Trainerin Susanne Glaser.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Kampfrichterin Sibylle Menter, die den gesamten Tag für uns im Einsatz war.

Auftakt der Bayerischen Turnliga in Nördlingen

Am 17.05. startete die erste und zweite Mannschaft des TSV Jetzendorf in Nördlingen in die diesjährige Saison der bayerischen Turnliga (BTL). Für die Mannschaft gingen Lisa Hartmann, Lara Huber, Sara Le Bris, Lia Menter, Mila Pott und Lisa Roithmayr an den Start. Hartmann und Menter turnen in dieser Saison erstmals in der Mannschaft.

Hartmann erhielt für ihren sehr schönen gebückten Tsukahara die zweitbeste Wertung des Durchgangs. Leider verletzte sich Lara Huber bei der Landung ihres toll gesprungenen Tsukaharas am Knie und musste den Wettkampf vorzeitig beenden.

Aufgrund der Verletzung, übernahm Teamkollegin Lisa Roithmayr am Stufenbarren für Huber. Pott und Hartmann zeigten solide Übungen und sammelten wichtige Punkte für das Team. Le Bris präsentierte eine anspruchsvolle Übung und erreichte die viertbeste Tages-Wertung an diesem Gerät. Am Zitterbalken mussten Roithmayr, Hartmann und Le Bris jeweils einen Sturz beim freien Rad in Kauf nehmen, zeigten aber schöne Übungen mit hochwertigen Elementen. Menter bewies Nervenstärke und präsentierte eine saubere, sturzfreie Übung. Am



Die Mannschaften der Oberliga 1 und 2:
Hinten v.l.: Lara Huber, Katharina Frotschmeider, Michaela Möller, Sara Le Bris, Lia Menter, Lisa Hartmann
Vorne v.l.: Juliana Moll, Helene Hubner, Lisa Roithmayr, Mila Pott, Marie Eichner, Larissa Großmann



Ende des 1. Wettkampftages belegte die Mannschaft den 2. Platz, nur zwei Zehntel hinter den Siegerinnen – eine großartige Leistung!

Die zweite Mannschaft des TSV ging in dieser Saison erstmals in der Oberliga II an den Start. Neben Michaela Möller und Katharina Froschmeier sind neu im Team: Helene Hubner, Juliana Moll, Marie Eichner und Larissa Großmann. Die Mädchen starteten am Boden in den Wettkampf. Möller, Moll, Eichner und Großmann zeigten überzeugende Übungen bestehend aus Salti, Sprungkombinationen sowie tänzerischen Elementen. Am Sprung zeigten Möller, Froschmeier sowie Großmann schöne Halbrein-Halbraus-Sprünge und Eichner überzeugte mit einem großartig ausgeführten Überschlag.

Am Stufenbarren kamen Hubner, Eichner und Großmann flüssig und sauber durch ihre Übungen. Zum Abschluss des Wettkampfes ging es für die Mannschaft an den Schwebebalken, an dem die Mädchen absolute Nervenstärke bewiesen. Moll zeigte einen Flickflack in den Reitsitz und Eichner einen Salto rückwärts. Hubner und Froschmeier konnten ebenfalls mit ihren Akro- und Gymnastikelementen punkten. Moll wurde für ihre Balkenübung mit der drittbesten Wertung des Durchgangs belohnt. Am Ende freute sich die Mannschaft sehr über den 4. Platz in der zweithöchsten Liga der BTL. Das Trainerteam um Laura Schachtel, Anna Schmeller, Fiona Kolbeck und Susanne Glaser ist sehr stolz auf die Leistungen der Turnerinnen.

Am Sonntag, 18.05. startete die dritte Mannschaft des TSV Jetzendorf in der Landesliga 4. Für die Mannschaft starteten Hannah Bierkant, Lena Elsner, Mia Küpper, Mia Großmann, Mia Düring und Emma Jacob. Mit einem Alter von 9-13 Jahre war dies die jüngste Mannschaft des Durchgangs. Die Turnerinnen zeigten souveräne Übungen ohne größere Fehler und zeigten ihr Können. Am Ende des Tages erreichten sie den 5. Platz. Die Trainerinnen Fiona Kolbeck und Katharina Froschmeier sind zufrieden mit den gezeigten Leistungen der Mädchen.

Deutsche Mehrkampfeisterschaften und Deutschland-Cup beim Internationalen Deutschen Turnfest in Leipzig

Im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes in Leipzig 2025, dass von 28.05.-01.06. ausgetragen wurde, war der TSV Jetzendorf bei den deutschen Mehrkampfeisterschaften, dem Deutschland-Cup und dem Pokalwettkampf vertreten.

Vier Mädchen hatten die Qualifikationspunktzahl erreicht und durften sich in Leipzig der Konkurrenz aller Bundesländer im deutschen Sechskampf (3 Disziplinen des Gerätturnens und 3 Leichtathletik-Disziplinen) stellen. In der Altersklasse 12/13 gingen Helene Hubner, Larissa Großmann und Marie Eichner (alle Jg. 2013) erstmals bei deutschen Meisterschaften in den Disziplinen Sprung, Stufenbarren, Boden, 75-Meter-Sprint, Kugelstoßen und Weitsprung an den Start. Marie Eichner zeigte ihre Stärken beim Laufen und Weitsprung und konnte hier ordentlich punkten. Im Weitsprung schaffte sie mit einer Weite von 4,66 Metern gemeinsam mit einer weiteren Athletin die beste Wertung ihrer Altersklasse. Nach der Leichtathletik ging es in die Turnhalle und die Mädchen zeigten am Sprung, Boden und Stufenbarren ihr Können. Am Ende belegte Larissa Platz 8, Marie Platz 11 und Helene Platz 21. Unter den Turnerinnen des Jg. 2013 war Larissa die beste Athletin, Marie drittbeste. In der Altersklasse 14/15 ging Mila Pott (Jg. 2010) an den Start. Mila konnte an allen drei Geräten fehlerfreie Übungen zeigen. Am Boden erturnte sie sich mit 14,05 Punkten



TURNEN – Wettkampfsport

die mit Abstand höchste Wertung des gesamten Tages. Direkt im Anschluss ging es mit den Leichtathletik-Disziplinen bei heißen Temperaturen weiter. Nach einem guten Start beim 100-Meter-Sprint kämpfte Mila mit Muskelkrämpfen in den Beinen, sodass sie beim Weitsprung leider nicht ihre Trainingsleistung abrufen konnte. Beim Kugelstoß zeigte sie ihre Qualitäten und belegte am Ende einen großartigen 11. Platz. Unter den 2010 geborenen Mädchen war Mila viertbeste Athletin. Die Trainerinnen Anna Schmeller und Fiona Kolbeck (Geräturnen) sowie Tanja Pott (Leichtathletik) sind sehr stolz auf die Leistungen der Mädchen beim bundesweiten Vergleichswettkampf.

Marie Eichner durfte als Nachrückerin beim DeutschlandCup in der Altersklasse 12/13 an den Start gehen. In der Leistungsklasse eins trat sie gegen die 30 besten Turnerinnen ihrer Altersklasse aus ganz Deutschland an – eine große Ehre und zugleich eine spannende Herausforderung. Marie musste am Schwebebalken und Stufenbarren jeweils einen Sturz in Kauf nehmen. Am Sprung zeigte sie einen souveränen Handstandsüberschlag und danach eine stark geturnte Bodenübung. Am Ende belegte sie den 27. Platz. Trainerin Fiona Kolbeck zeigte sich sehr zufrieden mit Maries Leistung bei ihrem ersten großen nationalen Einsatz. Unterstützt wurde Marie während des Wettkampfs von Betreuerin Katharina Froschmeier.

Lara Huber, die sich mit ihrem 2. Platz beim BayernCup im April für den DeutschlandCup in der Altersklasse 14/15, wie bereits im letzten Jahr, qualifiziert hat, konnte leider verletzungsbedingt nicht antreten.



Altersklasse 12/13
v.l.: Larissa Großmann, Marie Eichner, Helene Hubner



Altersklasse 14/15 Mila Pott



Pokalwettkampf im Rahmen des Internationalen dt. Turnfest in Leipzig

Über fünf Tage hinweg konnten Turnerinnen aus ganz Deutschland den Pokalwettkampf in der Leistungsklasse zwei absolvieren. Insgesamt gingen vom TSV Jetzendorf 10 Turnerinnen in allen Altersklassen an den Start. In der jüngsten startberechtigten Altersklasse (12/13 Jahre) turnten Helene Hubner und Lena Elsner. Mit einem souveränen Wettkampf belegte Helene unter 306 Teilnehmerinnen den 11. Platz. Unter den 12-jährigen erreichte sie die höchste Punktzahl und war somit beste Turnerin des Jahrgangs 2013. Lena Elsner belegte Platz 123.

Bei den 14- und 15-jährigen zeigten Mila Pott und Juliana Moll ihr Können. Mila zeigte sich souverän an allen Geräten und belegte den beachtlichen 13. Platz bei einem Teilnehmerfeld von 354 Turnerinnen. Juliana erreichte Platz 42 und kam unter die Top 50. In der Altersklasse 16-17 Jahre gelang Lisa Roithmayr unter 325 Turnerinnen der Turnfestsieg.

Lisa turnte einen souveränen Wettkampf und setzte sich trotz eines Sturzes am Schwebebalken an die Spitze. Vor allem am Boden riss sie das Publikum mit und erntete viel Lob von den Zuschauern. Ihre sauberen Ausführungen und der hohe Schwierigkeitswert wurden mit Rang 1 und damit dem Turnfestsieg belohnt. Auch in der Altersklasse 18+ gingen vom TSV fünf Turnerinnen beim Pokalwettkampf an den Start. Im stärksten Teilnehmerfeld von 556 Turnerinnen wurden folgende Platzierungen erreicht: 113. Michaela Möller, 262. Katharina Froschmeier, 306. Anna Wittmer, 322. Charlotte Brödenfeld, 513. Veronica Fischer (sie turnte 3 Geräte).

Alle Trainerinnen sind stolz auf die Leistungen der Mädchen und freuen sich gemeinsam mit den Turnerinnen über die guten Platzierungen.



Turnfestsiegerin Lisa Roithmayr Altersklasse 16/17

TSV Jetzendorf I zieht in das Finale der Oberliga 1 ein – 2. Wettkampftag

Bayerische Turnliga

Am 05. und 06.07.2025 fand der zweite Wettkampftag der Bayerischen Turnliga in Buttenwiesen statt, bei dem der TSV Jetzendorf mit seinen drei Mannschaften an den Start ging. Am Samstag starteten die Mannschaften der Oberliga eins und zwei. Für die erste gingen am zweiten Wettkampftag Lisa Hartmann, Sophia Kudorfer, Sara Le Bris, Lia Menter, Mila Pott und Lisa Roithmayr an den Start. Die Mädchen starteten am Sprung in den Wettkampf. Menter eröffnete den Wettkampf mit einem gebückten Tsukahara, verletzte sich leider bei der Landung am Fuß und musste den Wettkampf vorzeitig beenden. Kudorfer, Hartmann und Roithmayr zeigten ebenfalls gebückte Tsukaharas und konnten diese in den sicheren Stand turnen. Hart-



TURNEN – Wettkampfsport

mann erhielt hierfür die dritt beste Wertung des Durchgangs. Am Stufenbarren kamen Pott und Hartmann fehlerfrei durch ihre Übung. Kudorfer und Le Bris zeigten eine gute Übung. Kudorfer, die am Schwebebalken für Menter einsprang, kam sturzfrei durch ihre Übung. Pott zeigte ebenfalls eine sichere und sturzffreie Übung. Hartmann musste das Gerät bei ihrem Salto vorwärts einmal verlassen. Roithmayr zeigte ein sicheres freies Rad. Am Boden präsentierten Le Bris, Kudorfer, Pott und Roithmayr nochmal ihr Können und begeisterten die Kampfrichter mit hochwertiger Akrobatik sowie gymnastischen Elementen kombiniert mit Ausdruck und tänzerischen Passagen. Bei der Siegerehrung war die Freude riesig, als die Mannschaft erneut auf dem zweiten Platz landete und sich damit souverän den Platz für das Oberliga-Finale sicherte, das am 11.10.2025 in Waging am See stattfindet. In der Oberliga zwei, gingen am zweiten Wettkampftag Marie Eichner, Katharina Froschmeier, Larissa Großmann, Helene Hubner, Michaela Möller und Laura Schmeller an den Start. Die Mädchen starteten am Stufenbarren in den Wettkampf. Eichner, Hubner, Möller und Schmeller kamen weitestgehend fehlerfrei durch ihre Übung. Am Schwebebalken turnten Eichner, Großmann, Hubner und Froschmeier. Großmann und Hubner kamen sturzfrei durch die Übung. Hubner sicherte sich mit einer durchweg sauberen und sicheren Übung die zweithöchste Wertung des Durchgangs. Am Boden präsentierten Eichner, Großmann, Möller und Schmeller fehlerfreie Übungen. Die Bodenübung von Schmeller stach mit tollem Ausdruck und hochwertiger Akrobatik heraus, sodass die sie Höchstwertung der Oberliga zwei an diesem Gerät erhielt.

Mit vier schön gesprungenen Halbrein-Halbraus Sprüngen von Froschmeier, Großmann, Hubner und Möller beendeten die Mädchen den Wettkampf. Sie erreichten den guten 5. Platz und sicherten sich somit den Klassenerhalt in der Oberliga zwei. Die Trainerinnen Laura Schachtl, Anna Schmeller, Ina Biere, Fiona Kolbeck und Susanne Glaser sind stolz auf die Leistungen der Mädchen.



Die Turnerinnen der Oberliga 1 und 2 Mannschaft + Trainerinnen
Hinten v.l.: Lia Menter, Lisa Roithmayr, Sara Le Bris, Fiona Kolbeck, Lisa Hartmann,
Katharina Froschmeier, Michaela Möller
Vorne v.l.: Anna Schmeller, Laura Schmeller, Marie Eichner, Larissa Großmann,
Sophia Kudorfer, Helene Hubner, Mila Pott, Laura Schachtl

Am Sonntag, 06.07.2025 ging die dritte Mannschaft des TSV in der Landesliga vier an den Start. Ziel war auch hier der Klassenerhalt, was durch das junge Team erreicht wurde. Für das Team turnten Hannah Bierkant, Mia Düring, Lena Elsner, Mia Großmann, Emma Jacob, Mia Küppers, Frida Wenger. Die Mädchen zeigten an allen Geräten solide Leistungen. In der Tageswertung belegte das Team Platz vier, sicherte sich aber mit Rang sechs in der Gesamtwertung den Klassenerhalt. Die Trainerinnen Katharina Froschmeier und Fiona Kolbeck zeigten sich sehr zufrieden und sind sehr stolz auf ihre Turnerinnen.



Gold und Bronze beim BayernCup in der Leistungsklasse 2

Am Sonntag, 28.09.2025 fand der BayernCup in der Leistungsklasse 2 in Donaustauf statt. Vom TSV Jetzen-dorf gingen insgesamt 12 Turnerinnen an den Start. In der Altersklasse 9-11 stellten sich Mia Küpper, Mia Großmann, Mia Düring, Emma Jacob und Cecilia Krammer (alle Jahrgang 2015) erstmals den Herausforderungen dieser Wettkampfklasse. Besonders hervorstechen konnte Mia Großmann, die mit starken Übungen am Schwebebalken und Stufenbarren überzeugte. Mit nur 0,6 Punkten Rückstand auf das Podest erreichte sie einen hervorragenden 4. Platz. Mia Küpper belegte trotz zwei Stürzen am Balken den 7. Rang, dicht gefolgt von Mia Düring auf Platz 8,



Die Turnerinnen der Altersklasse 10-14 Jahre:

Hinten v.l.: Lena Elsner, Mia Küpper, Juliana Moll, Helene Hubner, Mia Großmann
Vorne v.l.: Emma Jacob, Cecilia Krammer, Mia Düring

die einen stabilen und gelungenen Wettkampf zeigte. Emma Jacob musste insgesamt drei Stürze am Barren und Balken hinnehmen und landete auf Platz 14. Cecilia Krammer hatte ebenfalls mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen und belegte den 20. Platz. In der Altersklasse 12/13 stellten sich Helene Hubner und Lena Elsner (beide Jg. 2013) der Konkurrenz. Helene Hubner zeigte einen hervorragenden Wettkampf an allen vier Geräten und konnte vor allem mit ihrer sauberen Ausführung viele Punkte sammeln. Am Schwebebalken erhielt die höchste Wertung des Durchgangs. Lena Elsner kämpfte mit kleinen Unsicherheiten am Schwebebalken und Sprung, konnte aber eine sehr schöne Barrenübung zeigen. In einem starken Teilnehmerfeld von 34 Turnerinnen belegte Helene Hubner einen großartigen 3. Platz und sicherte sich somit Bronze. Lena Elsner belegte Platz 29. In der Altersklasse 14/15 (Jg. 2011) ging Juliana Moll als einzige Jetzen-dorferin an den Start. Am Schwebebalken turnte sie einen Flick-Flack in den Reitsitz und wertete ihre Übung mit einer doppelten Korsakendrehung auf. Auch am Boden, Stufenbarren und Sprung zeigte sich Juliana Moll fokussiert und präsentierte sehr saubere Übungen. Nach einem fehlerfreien Wettkampf durfte sie ganz oben aufs Treppchen und gewinnt den BayernCup in ihrer Altersklasse – eine tolle Leistung. Die Trainerinnen Anna Schmeller und Fiona Kolbeck sind stolz auf die Mädchen und ihre gezeigten Leistungen.

Im 3. Durchgang stellten sich Anna Berthold, Lena Öttl und Susi Pardus in der Altersklasse 16/17 ebenfalls zum ersten Mal den Anforderungen der LK2 und belegten zufriedenstellende Plätze. Katharina Froschmeier trat in der AK 18+ an und belegte einen guten 12. Platz. Betreut wurden die Mädchen Susanne Glaser. Ein großes Dankeschön geht an unsere Kampfrichterin Sibylle Menter, die den gesamten Tag im Einsatz für den TSV war.



TURNEN – Wettkampfsport

Finale der Bayerischen Turnliga – TSV Jetzendorf ist Bayerischer Mannschaftsmeister

Was für ein Finale – am 11.10.2025 wurde das Oberliga-Finale der Bayerischen Turnliga in Waging am See ausgetragen. Mit dem 2. Platz bei den ersten beiden Wettkämpfen der Oberliga I hatte sich das Team souverän einen Platz im Finale erturnt. In der Bergader Sportarena traten die Jetzendorferinnen gegen den TSV Unterhaching, TV Planegg-Krailling und die Munich Oldstars im Kampf um den bayerischen Mannschaftsmeistertitel an.

Die Mädchen des TSV bildeten mit einem Alter von 13-17 Jahren das mit Abstand jüngste Team in diesem Finale. Es turnten Sophia Kudorfer, Helene Hubner, Juliana Moll, Mila Pott, Lisa Roithmayr und Lisa Hartmann. Lara Huber und Lia Menter konnten aufgrund von Verletzungen in den ersten beiden Wettkämpfen leider nicht aktiv am Gerät teilnehmen, waren aber als wichtiger Support mit vor Ort.

Beginnend am Stufenbarren starteten Lisa Roithmayr, Sophia Kudorfer, Mila Pott und Lisa Hartmann souverän in den Wettkampf. Alle vier Mädchen kamen sicher durch ihre Übungen.

Am Schwebebalken turnten erstmalig Juliana Moll und Helene Hubner in der Mannschaft der Oberliga 1. Beide zeigten eine hervorragende Balkenübung und sammelten wichtige Punkte für das Team. Auch Lisa Roithmayr kam sturzfrei durch ihre hochwertige Übung mit einem freien Rad. Lisa Hartmann präsentierte erstmals ihren Salto vorwärts auf dem nur 10 cm breiten Schwebebalken. Auf der Bodenfläche konnten Lisa Hartmann, Sophia Kudorfer, Lisa Roithmayr und Mila Pott mit hochwertiger Akrobatik, Gymnastik sowie sauberen Ausführungen und tollem Ausdruck punkten.

Am Sprung zeigten Mila Pott und Helene Hubner schöne Halbrein-Halbraus Sprünge. Sophia Kudorfer und Lisa Hartmann turnteneinen Tsukahara gebückt. Mit nur einem Sturz im gesamten Wettkampf haben die Mädchen ordentlich abgeliefert und können sehr stolz auf die gezeigten Leistungen sein. Bei der Siegerehrung waren alle überwältigt, als die Jetzendorferinnen ganz oben auf dem Treppchen landeten und sich nun „Bayerischer Mannschaftsmeister 2025“ nennen dürfen – und das mit einem Vorsprung von knapp 4



v.l.: Laura Schachtl, Lia Menter, Juliana Moll, Mila Pott, Helene Hubner, Sophia Kudorfer, Lisa Roithmayr, Lisa Hartmann, Lara Huber, Anna Schmeller

Punkten. Eine wahnsinnige Leistung des jungen Teams. Anschließend gab es den Siegersong „Gute Laune“ für die Mädchen, zu dem auf der Bodenfläche ordentlich getanzt wurde.

Das Team wurden von Laura Schachtl und Anna Schmeller betreut, die mehr als stolz auf die Mädchen sind. Der Team-Support der Mädchen untereinander war auch diesmal wieder einzigartig. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere Kampfrichterin Sibylle Menter. Die Vorfreude auf die Saison 2026 steigt, in der es heißt: „Mission Titelverteidigung“.



Bayerische Mehrkampfmeisterschaften 2025

Am 21.09.2025 fanden die Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Regensburg statt.

In der Altersklasse 10/11 gingen für den TSV Jetzendorf Cecilia Kramer, Emma Jacob, Mia Düring, Mia Großmann und Mia Küpper an den Start. Für die jungen Jetzendorferinnen war es die erste Teilnahme an einem Mehrkampf. Dieser besteht aus sechs Disziplinen: Sprint, Weitsprung, Schlagball, Sprung, Stufenbarren und Boden. Vor allem im turnerischen Teil konnten sie viele wertvolle Punkte sammeln. Mia Großmann überzeugte mit einer sehr schönen Bodenübung und wurde mit großartigen 13,00 Punkten – der Höchstwertung in ihrer Altersklasse – belohnt. Am Ende des Wettkampftages holte sich Mia Küpper den 3. Platz, dicht gefolgt von Mia Großmann, die mit dem 4. Platz knapp das Treppchen verpasste. Emma Jacob wurde 7., Mia Düring belegte den 10. Platz und Cecilia Kramer erreichte Platz 12.

Auch in der Altersklasse 12/13 war der TSV durch Lena Elsner, Larissa Großmann und Hannah Bierkant vertreten. Alle drei zeigten einen schönen Wettkampf und überzeugten vor allem am Barren und Boden mit sauberen Übungen. Aber auch in der Leichtathletik konnten sie ihre Leistungen im Vergleich zum Vorjahr steigern. In einem großen und starken Teilnehmerfeld belegte Larissa Großmann den 3. Platz, Hannah Bierkant wurde 5. und Lena Elsner erreichte Platz 20.



Katharina Froschmeier stellte sich in der Altersklasse 20+ dem Achtkampf, der aus 100 m Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen, Schleuderball, Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden besteht. Froschmeier überzeugte besonders am Boden – dort erturnte sie mit 12,95 Punkten die Höchstwertung in ihrer Altersklasse. An ihrem Paradergerät, dem Schwebebalken, lief es diesmal leider nicht wie geplant, sodass sie dort wertvolle Punkte liegen ließ. Beim Weitsprung erzielte sie mit 4,74 m die Bestweite. In der Gesamtwertung verpasste Katharina Froschmeier das Treppchen nur knapp und wurde Vierte.

Die Trainerinnen Fiona Kolbeck, Tatjana Schneider und Katharina Froschmeier sind sehr stolz auf die Mädchen und ihre gezeigten Leistungen.

Gau-Einzelwettkampf 22.03.2025 in Gaimersheim

7 Jahre und jünger	11. Julia Grünewald
8 Jahre	5. Laurena Graf, 18. Lena Schmid-Hadler
9. Jahre	1. Alexandra Doppler, 8. Frida Ziegler, 9. Johanna Weigl, 14. Isabella Hechtl, 32. Katharina Grabmair
10 Jahre	20. Melina Docter, 23. Mathilda Boser, 25. Josefine Grünewald, 32. Imani Ngatchou
11 Jahre	a.K. Lea Torge



TURNEN – Wettkampfsport

12/13 Jahre

1. Frida Wenger, 8. Madita Huber, 10. Liselotta Winklmaier,
11. Luisa Seis, 25. Paula Wiedemann, a.K. Hannah Bierkant

14/15 Jahre

3. Carina Surajew, 7. Pia Hofmann, 9. Heidi Brückner

16/17 Jahre

2. Anna Berthold, 3. Susi Pardus

Kampfrichter/innen: Fabienne Boser, Lili Hofmann, Marcel Hofmann, Fiona Kolbeck, Thomas Wiedemann



Turnerjugend-Vierkampf 05.07.2025 in Kipfenberg

113 Teilnehmer aus 8 Vereinen waren gemeldet, von Jetzendorf kamen 11, darunter die Familie Prummer mit Papa, Sohn und zwei Töchtern. Thomas Prummer und sein Sohn Andreas belegten beide den 1. Platz in ihrer Altersklasse. Die Mädchen haben wie immer eine größere Konkurrenz. Alle hatten Spaß, wenn auch zum Teil das Laufen und besonders das Schwimmen eine Herausforderung war. Die Betreuer Justin Belz, Rebecca Griebler und Manfred Mayr freuten sich über die Platzierungen. Und ohne Kampfrichter geht es nicht, hier war Lena Öttl im Einsatz beim Turnen, Daniela Todd beim Schwimmen und Johanna Blatt beim Laufen.



1. Thomas Prummer (18+), 3. Leonhard Pfündl (12/13 Jahre)

1. Andreas Prummer, 2. Jan Surajew, 3. Ludwig Blatt, 4. Julian Seemüller, 5. Corneliu Burlacioiu
12. Hailey Todd, 19. Stefanie Prummer, 20. Luisa Menhorn (12/13 Jahre)

6. Emelie Prummer (7 Jahre)

TURNEN – Wettkampfsport



Einstiegswettkampf Bezirksliga 19.07.2025 in Illertissen

Die Chance, eine weitere Mannschaft in das Liga-system zu bekommen, bestand nicht, da die Konkurrenz groß und das Niveau in LK3 sehr hoch war. Dennoch zeigten die Mädchen solide Übungen, auch wenn die Anspannung groß war. Anna Berthold, Lena Öttl und Susi Pardus, Carina Surajew und die Jüngste Cecilia Kramer zeigten solide Übungen. Anna erhielt für ihre schöne Bodenübung 12,85 Punkte. Lena lieferte an allen vier Geräten sehr gute Übungen ab und Cecilia turnte eine sehr schöne Übung am Barren. Am Schluss belegte das Team, das von Susanne Glaser betreut wurde, Platz 23.



Bayern-Pokal 25.10.2025 in Gerolting

Kampfrichter/innen: Fabienne Boser, Lisette Docter, Claudia Kramer und Thomas Wiedemann
WK 12/13 Jahre 4. TSV Jetzendorf mit Liselotta Winklmaier, Lea Torge, Luisa Seis, Madita Huber und Paula Wiedemann
WK 10/11Jahre 4. TSV Jetzendorf mit Marie Kramer, Imani Ngatchou, Mathilda Boser, Melina Docter und JosefineGrünewald

BayernCup LK 2 Wettkampf 28.09.2025 in Donaustauf

Anna Berthold, Lena Öttl und Susi Pardus stellten sich zum ersten Mal den Anforderungen der LK2 und belegten zufriedenstellende Plätze. Katharina Froschmeier trat in der AK 18+ an und belegte einen guten 12. Platz. Sibylle Menter wertete diesen Durchgang für den TSV.



Sibylle Menter (Kampfrichterin), Rebecca Griebler (Betreuerin), Lena Öttl, Susi Pardus, Katharina Froschmeier, Anna Berthold und Susanne Glaser (Trainerin).



TURNEN – Wettkampfsport

Mini-Team 25.10.2025 in Gerolfing

9 Jahre und jünger 3. TSV Jetzendorf mit Alexandra Doppler, Frida Ziegler, Johanna Weigl, Isabella Hechtl
5. TSV Jetzendorf mit Laurena Graf, Katharina Grabmair, LenaSchmid-Hadler, Johanna Westermeier



Turnmäuse räumen ab

Am 28.06.2025 richtete der Turngau Donau-Ilm einen Wettkampf für die Altersklasse 5 und 6 aus. Die jüngsten Turnerinnen sollen an die Wettkampfsituation herangeführt werden. Mit dabei waren Turnerinnen aus Gaimersheim, Großmehring und Jetzendorf. Die Jetzendorfer Turnmäuse überzeugten die Kampfrichter auf ganzer Linie. Unter 14 Turnerinnen in der AK6 belegten Lisa, Alina und Laura den 1. Platz. Knapp dahinter wurde Hanna 4.



TURNEN – Wettkämpfe Turn10®



Turn10®-Einzelwettkampf Turngau Donau-Ilm 29.03.2025 in Reichertshausen

10/11 Jahre	2. Ludwig Blatt, 3. Jan Surajew, 4. Corneliu Burlaciou, 5. Andreas Prummer
12 Jahre	3. Leo Pfündl
7 Jahre	3. Pia Pittner, 7. Emelie Prummer
8 Jahre	12. Rosalie Kleinschmidt, 17. Franziska Fuchs, 18. Marlene Haberland, 20. Ellie Franz, 21. Julie Glaser, 24. Anastasia Baganou, 25. Anna Morber, 26. Magdalena Hillreiner, 28. Sophia Kreitmair,
9 Jahre	5. Pauline Jaz, 12. Anna Bindl, 16. Nina Engl, 24. Melina Osner, 30. Emma Domke, 36. Valentina Klein, 38. Anna Beierer, 41. Frida Walz, 42. Theresa Mießen, a. K. Marie Seemüller
10 Jahre	3. Nola Lemberg, 42. Miriam Ehrmayr, 42. Leni Weingartner, 49. Yeva Nikitina, 51. Amelia Lucescu, 60. Theresa Bindl, 64. Sonja Dhanjal
12 Jahre	17. Hailey Todd, 32. Julia Schönwetter, 36. Stefanie Prummer, 41. Luisa Menhorn, 43. Sophie Schmidt, 48. Nina Schöninger, 62. Carla Nauderer, 65. Sarah Todt
13/14 Jahre	36. Alisa Kretner, 38. Franziska Hohenester
55+	1. Susanne Glaser
Kampfrichterinnen: Lena Öttl, Emily Rumpf, Susanne Schwabl	



Turn10®-LandesCup 26.07.2025 in Niederscheyern

Basisstufe 18-54	3. Thomas Prummer
Basisstufe 55-59	2. Susanne Glaser
Basisstufe 10/11	18. Nola Lemberg
Basisstufe 12/13	8. Leo Pfündl
Basisstufe 10/11	10. Ludwig Blatt
Oberstufe 16/17	9. Lena Öttl, 10. Anna Berthold
Oberstufe 18+	6. Anna Pfündl





TURNEN – Breitensport

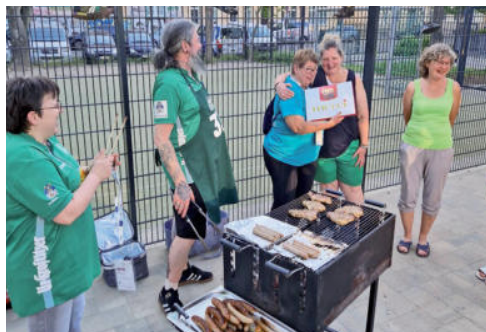
Gerätturnen Breitensport

Breitensportgruppe am Donnerstag – in bewegtes Jahr 2025

Die Breitensportgruppe am Donnerstag, geleitet von Antje Rumpf und Susanne Schwabl, blickt auf ein ereignisreiches und inspirierendes Jahr 2025 zurück. Zum ersten Mal nahm ein Teil der Gruppe am Internationalen Deutschen Turnfest teil – ein Erlebnis, das alle Beteiligten begeisterte, die Gemeinschaft stärkte und bleibende Erinnerungen schuf. Ein Teil der mitgereisten Turnerinnen startete in Leipzig erfolgreich im Wettkampf Turn10® und zeigte dort mit großem Engagement ihr Können. Neben den vielfältigen Veranstaltungen des Turnfestes gehörte ein gemeinsamer Grillabend mit dem Betreuungsverein der Schule zu den besonderen Höhepunkten. Diese Begegnung bot die Gelegenheit in entspannter Atmosphäre zusammenzukommen und einheimische Unterstützerinnen und Unterstützer kennen zu lernen.



Im Verlauf des Jahres nahmen einige Turnerinnen an verschiedenen Wettkämpfen teil. Sie präsentierten dort das in den Trainingsstunden Erlernte und konnten sich über sehr gute Ergebnisse freuen – ein schöner Beleg für ihren Trainingsfleiß und ihre Motivation. Nach den Sommerferien veränderte sich die Zusammensetzung der Gruppe: Einige ältere Turnerinnen verließen aufgrund geänderter Stundenpläne oder neuer Interessen die Gruppe. Die freiwerdenden Plätze wurden jedoch schnell wieder mit neuen, turnbegeisterten Mädchen besetzt. Für das kommende Jahr steht ein besonderer Entwicklungsschritt an: Einige der älteren Turnerinnen werden ihren Trainerassistent*innen-Schein erwerben und zudem eine Ausbildung zur Kampf-richterin im Bereich Turn10® absolvieren. Dies freut uns als Trainerinnen sehr –denn die Unterstützung aus den eigenen Reihen stärkt die Gruppe und ermöglicht eine noch bessere Betreuung der Kinder.





Gerätturnen Wettkampfsport

Wir danken allen Familienmitgliedern unserer Turnerinnen für die Unterstützung außerhalb und innerhalb der Turnhalle.

Einrad

Am 17.05.25 nahmen fünf Einrad-Fahrerinnen an einem Workshop bei Ebersberg, zum Thema „Einrad-Freestyle“ teil. Das war eine gute Möglichkeit neue Impulse und Anregungen zu bekommen. Am Sonntag, den 16.11.25 gibt es erneut die Möglichkeit wieder an einer durch den Bayer. Einradverband organisierten Veranstaltung, in Waging am See, teilnehmen zu können. Es werden dort verschiedene Workshops mit unterschiedlichen Leistungsstufen angeboten. Hierzu haben sich drei Fahrerinnen aus der Einradgruppe angemeldet. In diesem Jahr verließen sechs Einradfahrerinnen aus verschiedenen Gründen (andere Sportart, Umzug usw.) die Einradgruppe. Das ist sehr schade, aber die einzelnen Gründe hierzu sind nachvollziehbar. Ich wünsche ihnen von Herzen weiterhin alles Gute. Ihre Teilnahme an der Vorbereitung und Durchführung der Turnschaufen war für mich und die gesamte Einradgruppe bereichernd und spannend.

Sehr erfreulich ist, dass es aber auch wieder vier Neuzugänge gibt. Ein fünftes Mädel ist noch in der Testphase. Die Neueinsteigerinnen sind dabei das Einradfahren zu erlernen und üben fleißig dafür. Sie machen gute Fortschritte. Das Fahren an der Hand funktioniert schon sehr gut. Bitte macht weiter so! Für die fortgeschrittenen Fahrerinnen, die bereits an Tricks und verschiedenen Aufstiegen arbeiten, gilt das gleiche – bitte dranbleiben und macht weiter so! An dieser Stelle wieder einen herzlichen Dank speziell an Sandra und Gerlinde, sowie an die Mamas der Einradanfängerinnen für ihre Unterstützung im Training.

Bild 1-Einrad und Bild 2-Einrad



Rückengymnastik-Gruppe

Im Gesundheitssport-Angebot des TSV Jetzendorf finden Interessierte das „Präventive Haltungs- und Bewegungstraining für Sie und Ihn“. Die Stunden finden im Turnzentrum, dienstags von 9:00 bis 10:15 Uhr, in Kursform statt. Die Kurse wurden vom Bayerischen Turnverband mit dem Siegel „PLUSPUNKTGESUNDHEIT“ ausgezeichnet. Dies ist eine Auszeichnung für besondere Angebote im Verein, die festgelegte Qua-



TURNEN – Breitensport

litätskriterien erfüllen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, kann nur nach vorheriger Anmeldung am Kurs teilgenommen werden. Infos und Anfragen unter Tel.: 08250-997899, ÜL Ingrid Knöferl

Seniorengymnastik-Gruppen

Die Seniorengymnastikstunden am Mittwochnachmittag von 13:30 bis 14:30 Uhr und von 14:45 bis 15:45 Uhr sind ein Bewegungsangebot für Damen und Herren reiferen Alters. Erfreulicherweise erkennen immer mehr Menschen, dass älter werden, nichtzwangsläufig untätig werden, bedeutet. Gymnastik und Bewegung bei Tanz und Spielerhalten und verbessern die Gesundheit oft bis ins hohe Alter. Es ist nie zu früh und kaum mal zu spät, etwas für sich und die eigene Gesundheit zu tun. Neben den wöchentlichen Übungsstunden in der Schulturnhalle, machten die rüstigen Senioren am 7. Mai eine Wanderung zur „Fanny“ nach Pischelsdorf, wo sie mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet und dazu Kaffee und Kaltgetränken, belohnt wurden. In der letzten Gymnastikstunde vor den Sommerferien trafen sich die beiden Gruppen gemeinsam zum Eisessen im Cafe Kloiber in Petershausen. Für das „Kaffee-Standl“ am Frautag bekam der TSV viele Kuchenspenden von den fleißigen Bäckerinnen aus den Seniorengruppen. Die Adventsfeier am 10.12.25 im Vereinsheim war auch gleichzeitig die 30-Jahrfeier, der im Jahre 1995 gegründeten Seniorengymnastikgruppe. Der Nikolaus wusste aus den vergangenen 3 Jahrzehnten Einiges zu berichten. Nach den Weihnachtsferien starten die beiden Gruppen am Mittwoch, den 07. Januar 2026 zu den gewohnten Zeiten ins neue Übungsjahr.
ÜL Ingrid Knöferl



Volleyball

Es gibt nur gute Neuigkeiten vom Volleyball beim TSV Jetzendorf zu berichten. Die „Randsportart“ Volleyball (olympische Mannschaftssportart aus der Gruppe der Rückschlagspiele) hat sich beim TSV Jetzendorf mehr als etabliert. Zurzeit sind zwei Haupttrainingsgruppen mit folgenden aktuellen Zeiten aktiv:

- Jugend /ca. 12-16 Jahre, Training Freitag 19:30-21:00 Uhr und Sonntag 18-19:30 Uhr
- Erwachsene 15-100 Jahre,
- 1.+2. Mannschaft, Training Mi +So 19:30-22:00 Uhr



Rückblick: Unsere Punktspiel Saison endet immer ca. Ende April/ Anfang Mai und die neue Hallensaison beginnt Ende September, Anfang Oktober. Zusammenfassend ist die Saison 24/25 mit sehr guten Ergebnissen durchsetzt gewesen. Die 1. Mannschaft musste erst am letzten Spieltag den sicher geglaubten 2. Platz hergeben. (sind aber mit dem 3. Platz mehr als zufrieden). Konnte doch die 2. Saison hintereinander in der 2.höchsten Spielklasse auf leistungsnahen Niveaugestaltet werden! Die neu formierte 2.Mannschaft errang ebenso nach einer sehr erfolgreichen Saison den 2. Platz der Abschlusstabelle. Gerade hier zeigt sich der Volleyballsport in Jetzendorf ist auf dem Vormarsch.

Runde West B2 / West Gruppe B2 Mixed 3 Sätze Obb West

Pl. Team	Spiele			Sätze		Bälle	
	ges.	gew.	verl.	Punkte	Quot.	Quot.	
1 SV Esting II	14	14	0	37	34:8	4,25	1005:788 1,28
2 WSV Olching	14	9	5	28	30:12	2,50	988:837 1,18
3 TSV Jetzendorf Hammers	14	9	5	27	24:18	1,33	961:884 1,09
4 ASV Dachau	14	7	7	21	21:21	1,00	905:930 0,97
5 Teamgeister Hilgertshausen	14	7	7	19	23:19	1,21	930:896 1,04
6 FC Puchheim	14	5	9	18	19:23	0,83	942:944 1,00
7 SC Vierkirchen	14	4	10	12	10:32	0,31	783:981 0,80
8 TSV Eint. Karlsfeld II	14	1	13	6	7:35	0,20	762:1016 0,75

Runde West D2 / West Gruppe D2 Mixed 3 Sätze Obb West

Pl. Team	Spiele			Sätze		Bälle	
	ges.	gew.	verl.	Punkte	Quot.	Quot.	
1 SpVgg Röhrmoos	10	8	2	22	20:10	2,00	702:604 1,16
2 TSV Jetzendorf Youngsters	10	7	3	20	20:10	2,00	713:640 1,11
3 TTC Geltendorf e.V. Di	10	6	4	18	19:11	1,73	712:629 1,13
4 TSV Altomünster	10	4	6	14	14:16	0,88	604:698 0,87
5 TSV Eint. Karlsfeld III	10	3	7	9	10:20	0,50	613:675 0,91
6 TSV Hilgertshausen II	10	2	8	7	7:23	0,30	601:699 0,86

Im Sommer wurde das Training bei entsprechender Witterung auch teilweise als Outdoor-Training abgehalten und im Winter gab es eine Sondereinheit im Roberto Beach in Aschheim, um ein bisschen Beach-volley-Luft zu schnuppern und das Training abwechslungsreich zu gestalten. Das Jugendtraining wird von dem ambitionierten Trainerteam Andi Stockinger und Rene Schneider geleitet. Dank deren unermüdlichen Einsatz, auf- und neben dem Feld ist die Trainingsgruppe von ca. 10 Teilnehmer auf mittlerweile bis zu 25 „volleybegeisterte“ Jugendliche angewachsen. Seit Oktober 2025 gibt es eine 2. Jugendtrainingseinheit am Sonntag welche ebenfalls sehr gut angenommen wird. Besonders zu erwähnen ist der außergewöhnliche Teamgeist und Zusammenhalt dieser jungen Mixed-Mannschaft, die mit viel Spaß und Ehrgeiz trainiert. Highlights der Saison für die jung Volleyballer:innen, waren das Turnier in Schwabhausen, mit erfolgreicher Teil-





TURNEN – Breitensport

nahme und toller Leistung sowie ein Testspiel gegen Vierkirchen. Hier wurden alle 5 gespielten Sätze gewonnen!! Wir dürfen gespannt sein auf die jungen Talente, die aus diesem Team noch hervorgehen werden.

Vielen Dank Rene und Andi für eure Zeit und Engagement für den Verein, die Volleyballabteilung, auf das Erreichte im Jugendtraining dürft ihr richtig stolz sein!

Das Erwachsenen Training ist unterteilt in die 2. Mannschaft unter der Leitung von Josefa Cerny, Felix Resch und Korbi Zinkbauer und der 1. Mannschaft unter der Leitung von Thomas Suchanek und den beiden Co-Trainern Johannes Wastian und Fabi Schweizer. Beide Mannschaften gehen in der Mixed-Liga München West an den Start; allerdings in unterschiedlichen Klassen. Zum Team TSV Jetzendorf I gehören folgende Stammspieler: Larissa Neumeier, Vroni Gollwitzer, Silvie Hepperle, Svenja Gmehling, Lynett Achter, Rene Schneider, Vincent Kiermeir, Fabi Schweizer, Johannes Wastian, Thomas Suchanek



Zum Team TSV Jetzendorf II zählen (aber nicht nur): Lara Zsaprasis, Sonja Hömig, Josefa Czerny, Felix Resch, Korbi Zinkbauer, Max Keuter, Daniel Pfaffinger, Raimunt Schmidt und Markus Griebler.

Wir sind stolz auf eure Leistung und wünschen eine erfolgreiche neue Saison. In der Pokalrunde München West schaffte das Team TSV Jetzendorf I den Finaleinzug! Sie mussten sich hier leider in einem sehr engen 3 Satz Krimi Günzlhofen (A-Liga) ge-



schlagen geben. Die sportliche Verbesserung und der daraus resultierende Erfolg ist der Neuausrichtung auf ein leistungsorientiertes Training unter Leitung von Fabi Schweizer/Johannes Wastian zu verdanken. Vielen Dank auch hier für den Einsatz

TURNEN – Breitensport



bei der Trainingsgestaltung. Zusätzlich wurde in gemischter Besetzung aus 1. und 2. Mannschaft wieder an einigen Turnieren teilgenommen, unter anderem in Erdweg, Unterpfaffenhofen, Schwabhausen sowie das alljährliche, beliebte Outdoor Weiherturnier in Unterbrunn. Mit viel Spaß und auch unter Einbezug der Jugend wurden großartige Ergebnisse gefeiert und hilfreiche Spielerfahrungen gesammelt.



Außerdem hat die Volleyballabteilung beim jährlichen Jetzendorfer Frutag geholfen und unter anderem die neu ins Leben gerufene Aperol Spritz Bar unterstützt (SilvieHepperle, Fabi Swiss, Bettina Rehfeld) sowie die professionelle Kaffee-Station mit Barrista Korbi Zinkbauer und Max Keuter – ganz herzlichen Dank hierfür.

Im Zuge der Weihnachtsfeier wurden die internen Vereinsmeisterschaften ausgetragen, welche mit Unterstützung des Orgateams wie gewohnt sehr gut ablief. Als Siegerin des Wettkampfes ging Josefa Cerny hervor.

Eine besondere Überraschung war hier der Auftritt unseres „Jetzis“, der seine Volleyballkünste zum Besten gab und sehr zur Unterhaltung beitrug.

Damit nicht genug überraschte uns Antje Rumpf mit der feierlichen Übergabe der langersehnten Vereins Trikots. Vielen Dank an diese großartige Vereins-spende. Die aktuelle Saison ist leider auf Grund von Spielerverletzungen nicht ganz wie erhofft gestartet und so mussten die ersten Spiele bereits verlegt werden. Nichtsdestotrotz wünschen wir allen eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison.

Mit sportlichen Grüßen *Thomas Suchanek*





SKI- UND BERGSPORT

Danke für euer Vertrauen

In der JHV konnten wir von der letzten Saison viel Erfreuliches berichten. Unsere 5 Ausfahrten mit 2 Bussen waren immer bis zum letzten Platzler besetzt. Jeder Teilnehmer meisterte am 5. Tag das kleine Abschlussrennen und im Anschluss durften wir hier wieder rund 140 Gäste bei der Ehrung der Gewinner im Ottilingersaal begrüßen.

Die Bedingungen in den Skigebieten waren wie immer super und wir bleiben hier auch diese Saison bei unseren gewohnten Partnern.

Auch wenn es immer schwierig ist einen Einzelnen aus der Mannschaft hervorzuheben, möchte ich mich an dieser Stelle besonders bei Andreas Radlmaier für die Organisation der Skikurse bedanken. Er hatte in der vergangen Saison sehr viele zusätzliche Aufgaben zu stemmen.

Alle 2 Jahre stehen auch in der Ski- und Bergsportabteilung Neuwahlen an. Im Vorfeld hat uns unser langjähriges Abteilungsmitglied Yvonne Haberer signalisiert, dass nach 16 Jahren als Schriftführerin und Kassenführerin für sie nun Schluss ist. Yvi wir danken dir von ganzem Herzen für diese Zeit, deine Arbeit, deine Ideen und deinen Spirit in der Führungsmannschaft. Wir freuen uns aber noch mehr, dass du uns aber als Teil des Teams in anderer Form erhalten bleibst. Als Nachfolgerin im Amt als Schriftführerin hat Sophia Hujer ihre Bereitschaft signalisiert.

Somit konnten in der JHV folgende Personalien bestätigt werden.



2. Abteilungsleiter Christof Huber, Schriftführerin Sophia Hujer, 1. Abteilungsleiter Johannes Sedlmeier, Kassenwart Andreas Radlmaier



Im vergangenen Winter konnten mit Jakob Hujer und Daniel Nauderer zwei ihre C-Trainerlizenz ablegen und mit Sophia Hujer haben wir nun unsere erste B-Lizenz Inhaberin. Für den neuen Winter haben sich mit Melanie Fuchs und Andreas Höchtl 2 engagierte Teammitglieder gefunden, die sich der Trainerausbildung stellen wollen. Mit Tabea Gruber haben wir noch ein Mitglied in der Ausbildung. Dies ist der Grundstein für das qualitativ hochwertige Angebot, welches wir euch anbieten.

Hier bleibt mir nur, meinem Team für die intensive Zusammenarbeit zu danken. Ihr seid Spitze!



Die kommenden Skiausfahrten starten am 10.01. in Garmisch am Hausberg, gefolgt von Achenkirch/Christlun, Reith im Winkel/Winkelmoosalm und St. Johann in Tirol.

Die letzte Ausfahrt geht dann traditionell wieder nach Garmisch an den Hausberg, wo am 07.02. unser kleines Rennen stattfinden wird. Abfahrt ist wie immer um 6:00 bei der Firma Steiner in Priel.

Angeboten wir dieses Jahr wie gewohnt der Skikurs für Kinder aller Leistungsstufen.

Die Kosten für den Skikurs mussten wir leider etwas anheben. Auch wir entkommen der generellen Preissteigerung nicht.

Die geplanten 2 Busse sind bereits ausgebucht. Meldet euch bei Interesse aber gerne bei uns und wir setzen euch auf die Warteliste. Es ergibt sich dann oft noch was.

Auf was ihr immer zählen könnt, ist unsere Freude daran, euch und eure Kinder an diesen tollen Sport heranzuführen und euch zur Bewegung an der frischen Luft zu animieren. Wir wollen euch möglichst sorgenfreie Tage beim schönsten Sport überhaupt bescheren.

Wir freuen uns drauf mit euch Skifahren zu gehen

Gemeinsam, nachhaltig, gesellig.... War immer schon so und soll auch so bleiben :-)

In diesem Sinne wünschen wir uns und euch einen schönen Winter mit viel Naturschnee und wir sehen uns am 10.01.2026.

„Ski heil“ eure Ski- Und Bergsportabteilung

† IN GEDENKEN

Karl Horner *01.03.1930 † 19.01.2025

der TSV Jetzendorf trauern um Karl Horner.
Er war 79 Jahre Mitglied beim TSV Jetzendorf.
Nach dem Krieg 1946 wurde die Fußball Abteilung wiederbelebt.
Karl gehörte zu den Fußballern der ersten Stunde.
Er unterstützte immer unseren TSV
Wir bedanken uns für seine langjährige Treue und Unterstützung.

Joachim Reuter *05.10.1948 † 19.01.2025

der TSV Jetzendorf trauern um Joachim.
Er war 35 Jahre Mitglied beim TSV Jetzendorf.
Er war ein begeisterter Fußballfan unserer ersten Fußballmannschaft.

Johann Sellmair *07.10.1947 † 20.04.2025

der TSV Jetzendorf trauern um Johann.
Er war 56 Jahre Mitglied beim TSV Jetzendorf.
Hans war ein begeisterter Fußballfan unserer ersten Fußballmannschaft.
Wir bedanken uns für seine langjährige Treue und Unterstützung.

Günther Fleischhauer, *27.03.1941 – † 19.9.2025

Der TSV trauert um Günther Fleischhauer. Für viele war er der „Turnvater“: Seit Mitte der 1990er-Jahre war er als Übungsleiter im TSV Jetzendorf aktiv, später als stellvertretender Abteilungsleiter und Ehrenabteilungsleiter der Turner. Als „Flohmarktchef“ für Räder war er ebenso bekannt wie als unermüdlicher Organisator und Wegbereiter des Turnzentrums in Jetzendorf. Mit seiner Begeisterung brachte er unzählige Kinder und Jugendliche zum Sport.

Auch überregional war Günther bekannt. Von 1989 bis 2006 stand er an der Spitze des Turngaus München, zudem war er stellvertretender Bezirksvorsitzender im Turnbezirk Oberbayern und engagierte sich auf Landesebene intensiv im Bayerischen Turnverband. Für seine Verdienste wurde ihm 2007 die Ehrenmitgliedschaft im BTV verliehen – eine Würdigung, die nur wenigen Persönlichkeiten zuteilwird. Über den Sport hinaus war er auch als Aquarellmaler geschätzt. Das Titelbild unseres Vereinsreport stammt aus seiner Feder.

Der TSV bedankt sich bei allen Verstorbenen für die langjährige Unterstützung und wird ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Hier könnte Ihre Werbung stehen...

Anzeigen in der Vereinszeitung des TSV Jetzendorf „TSV aktuell“

Folgende Anzeigengrößen sind möglich:

1. ganze Seite (132 x 185 mm)
2. halbe Seite (132 x 91 mm)
3. drittel Seite (132 x 60 mm)

*Preise
auf Anfrage*

Alle Preise verstehen sich pro Ausgabe bei Abgabe druckfertiger Vorlage (PDF, JPEG, TIF).

Bei Interesse kontaktieren Sie uns per Mail: hauptvorstand@tsv-jetzendorf.com oder wenden Sie sich einfach an unser Redaktionsteam (**Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf Seite 2**).



Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen Euch Gesundheit und eine lange Verbundenheit zum TSV.

Wir gratulieren zum 50. Geburtstag

Reschenhofer, Anita	06.01.1976
Grünberger, Sylvia	07.01.1976
Pott, Marcel	28.01.1976
Nauderer, Daniel	12.02.1976
Hartl, Gertraud	28.02.1976
Berger, Thomas	11.03.1976
Berthold, Monika	11.03.1976
Schuster, Birgit	15.03.1976
Pramsohler, Renate	25.03.1976
Kraus, Michael	23.04.1976
Mayrhofer, Josef	24.04.1976
Schuberth, Christian	24.04.1976
Schmid, Stefan	22.05.1976
Ranft, Rene	30.05.1976
Zeindl, Sonja	12.06.1976
Farle, Susanne	25.06.1976
Betzin, Ursula	09.08.1976
Bader, Tanja	13.08.1976
Burlacoiu, Ciprian	19.08.1976
Pott, Tanja	24.08.1976
Meincke, Max	27.08.1976
Riedmair, Wolfgang	29.08.1976
Endres, Alexander	04.09.1976
Haberland, Sonja	20.09.1976
Niedermeier, Birgit	07.10.1976
Pagani, Andreas	16.10.1976
Reil, Rita	10.12.1976

Wir gratulieren zum 60. Geburtstag

Lüdeke-Steiner, Petra	12.01.1966
Berthold, Tobias	08.02.1966
Lechner, Silke	15.03.1966
Gamperl, Josefine	06.04.1966
Breitsameter, Gerhard	16.04.1966
Kellerer, Karin	24.04.1966
Kneißl, Siegfried	24.04.1966
Tänzer, Mario	28.04.1966

Ott, Christian	14.05.1966
Sandmair, Angelika	17.05.1966
Schmid, Brigitte	18.05.1966
Höchtel, Hermann	02.06.1966
Schwalb, Thomas	07.06.1966
Lachner, Anita	09.06.1966
Gollwitzer, Stefan	20.06.1966
Mair, Manfred	20.07.1966
Putz, Helga	05.09.1966
Salvermoser, Manfred	08.09.1966
Niessner, Sabine	02.10.1966
Hujer, Oskar	04.10.1966
Raabe, Heinrich	18.10.1966
Zeindl, Manfred	08.12.1966
Schmalz, Anja	10.12.1966
Birkel, Carmen	13.12.1966
Pöllner, Herbert	14.12.1966

Wir gratulieren zum 65. Geburtstag

Spar, Erwin	03.01.1961
Buchberger, Martin	11.01.1961
Körbel, Cornelia	09.07.1961
Fassl, Sandra	11.07.1961
Fangmeier, Helge	26.09.1961
Hegyi, Edeltraud	15.11.1961
Schaser, Waldemar	16.11.1961

Wir gratulieren zum 70. Geburtstag

Schübel, Volkmar	01.01.1956
Rackerseder, Klaus	18.04.1956
Grieser, Josef	29.05.1956
Ostermair, Monika	15.06.1956
Schübel, Elvira	14.08.1956
Helleberg, Joachim	20.09.1956
Huber, Josef	21.09.1956
Wenger, Renate	03.10.1956
Leimberger, Rupert	11.10.1956

Wir gratulieren zum 75. Geburtstag

Kiermair, Anne	19.03.1951
Wallner, Michael	06.04.1951
Kreitmair, Elisabeth	28.05.1951
Endres, Lorenz	29.05.1951
Märkl, Herbert	22.06.1951
Sedlmeier, Leonhard	01.08.1951
Mayr, Manfred	31.08.1951
Strixner, Karl	15.09.1951
Hofner, Genoveva	28.10.1951
Kellerer, Caecilia	06.11.1951
Schuster, Anneliese	18.11.1951

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

Ilmberger, Theresia	17.04.1946
Leser, Heidrun	17.05.1946
Kraus, Magdalena	08.07.1946
Fleischhauer, Rita	19.08.1946
Wildmoser, Martha	07.09.1946
Hammerschmid, Franz	27.10.1946

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag

Schwalb, Ewald	26.01.1941
Gampenrieder, Franz	16.02.1941
Trengler, Christa	04.04.1941
Machtl, Marta	02.05.1941
Höchtel, Martin	04.05.1941
Ertl, Thekla	06.08.1941
Lugmayr, Josef	25.08.1941
Czerny, Eckhard	15.09.1941
Salvermoser, Gertraud	03.12.1941
Zeindl, Georg	11.12.1941
Strasser, Franz-Xaver	12.12.1941

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

Strasser, Edeltraud	05.08.1936
---------------------	------------

Wir gratulieren zum 95. Geburtstag

Widermann Margarete	05.11.1931
---------------------	------------

peterbeier

baumhausHOTEL
Bühnenlogie

physiopoint
Michaela Mauer



ANJA SEDLMEIER
STEUERBERATUNG

GREPPMEIER
LANDTECHNIK

FIRST
STEP
SCHEINWERBUNG



BODEWA
Baden Decke World



Kraus
Edelbranddestilliererei

WALD KLETTERPARK
OBERBAYERN



Moderne Bauselemente
Brandstetter Gerhard

opendoor
FOTOGRAFIE

MÜLLER GMBH
KUNSTSTOFF-UND FARBENFACH

MÖCKEL'S FARBENFACH
Mit: Walter Meier

Immobilien
Jörg Müsel

Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG

take IT easy
IT CONSULTING
Rolf Heinemann

Hofer's Getränke laden



Apotheke
am
Schloß



HausmeisterService
G&E

bee friends

Knoll.
Küchen & Möbel

la collection du hibou
Ilona Buhn
Schmuck-Unikate

Josef Reisner

systembau beicht gmbh
Kauf, Leasing, Miete, Reparatur, Service

LEIMBERGER
DR. GRIFF

Unsere Mitglieder. Experten in Ihrer Nähe.

Mit persönlicher Beratung.

Informieren Sie sich
auf unserer Internetseite:
www.gewerbeverein-jetzendorf.de



Spenglerei
Schwappacher

TARU YOGA
im Schloss

Der FensterFüger

SALON BERNHARD
Damen & Herren

Monika Auner
Saskinische Skincare-Consultant
MARY KAY Cosmetics

BAUMAUSSTATTUNG NUBER

nuttelk
Garten- und Landschaftsbau

KFZ Sachverständiger & Gutachter Vöge

Pizzeria
bei Gianni

MODE
AGENTUR & HANDEL
REUTER

FERNSEN-WOLF



SB – Autowaschanlage
Jetzendorf

KFZ-TECHNIK FREUDER

WALTHER
BLAUER & WALTHER

ALLORA

pr + marketing
KREISL

temptec